



Amtsblatt

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil
Wüstenbrand



08/2017

Montag, den 7. August 2017

9. – 13. August 2017



„SportMausShow“



RB II

Kinonacht



MEETA Girls



Stern-Combo Meißen



Olaf Berger & Günti



„Klassik im Konzert“
100 Mozartkinder und
Violistin Katharina Garrard



Das Fest im Grünen 45. BERGFEST



Linda Feller



Rose & Vorberg

Hohenstein-Ernstthal
auf dem Festgelände Pfaffenberg

Das Programmheft
liegt dem Amtsblatt bei.



Happy Feeling



The Porridges

Anzeige

**Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal
Sonnenstraße 38**

vollsanziert
verfügbar sofort

4-Raum-Wohnung
68,89 m² Wohnfläche
1. Obergeschoss

WC, Wanne
voll gefliest

Mietpreis: 305,00 €
zzgl. Nebenkosten

Baujahr 1979
Energieverbrauchskennwert: 88 kWh/(m²a).



**www.wg-hot.de
Altmarkt 10**

WG HOT
Wohnungsgesellschaft
Hohenstein-Ernstthal mbH

1-Raum-Wohnung
38,49 m² Wohnfläche
1. Obergeschoss

modernes Bad
mit Wanne, voll gefliest

Mietpreis: 200,00 €
zzgl. Nebenkosten

Baujahr 1700

renoviert sofort bezugsfertig



Kontakt/Besichtigungstermin

Telefon 03723 49730 · E-Mail: info@wg-hot.de · Kunzegasse 2 · 09337 Hohenstein-Er.

Stadt begrüßt 14 Neugeborene

Fotos: S. Müller (3)



Am 20. Juni waren die 14 jüngsten Hohenstein-Ernstthaler mit ihren Eltern in den historischen Ratssaal des Rathauses zur Übergabe des 26. Willkommenspaketes eingeladen.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde überreichten Oberbürgermeister Lars Kluge und die Geschäftsstellenleiterin der Filiale der Sparkasse Chemnitz in Hohenstein-Ernstthal Frau Freudenberg den jungen Familien ein Begrüßungsgeschenk.

Dieses beinhaltet seitens der Stadt einen 50,00 Euro-Einkaufsgutschein für die Geschäfte der Innenstadt sowie eine Gutscheinkarte für das HOT Badeland im Wert von ebenfalls 50,00 Euro. Die Sparkasse Chemnitz beteiligt sich mit einem Spargeschenkgutschein und eigenen Präsenten an der Aktion. Das Geschäft „Johanna A.“ ergänzt das Paket ebenfalls mit einer Geschenktüte, der „Holzwurm“ aus Wüstenbrand sponsert eine Aufmerksamkeit.

Seit diesem Jahr beteiligt sich auch die Sterntaler GmbH aus Wüstenbrand am Willkommenspaket und hält u.a. einen Gutschein für eine Spieluhr bereit.

Wir freuen uns auf die neuen Hohenstein-Ernstthaler im nächsten Quartal! Die Eltern erhalten zu gegebener Zeit eine entsprechende Einladung.

Auf diesem Weg gratulieren wir noch einmal ganz herzlich zum Nachwuchs und wünschen den Familien alles Gute!

Anmerkung der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal:

Seit kurzem steht allen Eltern und ihrem Nachwuchs ein Wickeltisch im Rathaus (WC/3. OG) zur Nutzung zur Verfügung!

Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen

Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial





Schulstraße 2
09337 Hohenstein-Er.
e-mail: info@hot-elektro.de

Tel.: 03723 6272944
Fax: 03723 6272945
Funk: 0179 2930995

www.hot-elektro.de

electro

Walter

Maik Walter

Elektro- und Gebäudesystemtechnik

Prüfung und Wartung von elektrischen Anlagen

EMV/ Blitzschutz/ Brandschutz/ Thermografie

Weststraße 2, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723/66 58 18
Mobil: 0173/18 60 123
www.electro-walter.de

Arbeitsfelder und Serviceangebote

- Alarmtechnik
- Antennentechnik
- Smart Home "intelligent modernisieren"
- Automatisierung (Siemens, AEG Modicon)
- Haus-/ Türkommunikation
- e-Mobility
- Planung/Ausführung/ Inbetriebnahme von elektrischen Anlagen

Der Motorrad-Grand-Prix 2017 ist Geschichte



Goldener Sachsenring

Der Goldenen Sachsenring ging in diesem Jahr erstmalig an einen deutschen Fahrer. OB Lars Kluge freute sich sehr, dass er ihn an Jonas Folger, der im Rennen die schnellste Runde fuhr und Platz 2 belegte, überreichen konnte.



Ein ganz besonderer Dank geht auch in diesem Jahr an alle Helferinnen und Helfer, die vor, während und nach dem Motorrad-Grand-Prix für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit an allen Veranstaltungsorten sorgten. Ohne die

teils ehrenamtliche Mitarbeit der vielen Helfer vor und hinter den Kulissen, ist diese sportliche Großveranstaltung in dem Maße nicht möglich.



14. SAXONIADE – Internationales Festival für junge Blasmusik

Ein wahres Feuerwerk der Blasmusik mit Gänsehautfaktor erlebten die zahlreichen Besucher der 14. SAXONIADE, dem Internationalen Festival für junge Blasmusik vom 22. bis zum 25. Juni unter der Schirmherrschaft der Sächsischen Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst, Dr. Eva Maria Stange. An drei Tagen präsentierten sich 500 junge Musikanten aus 5 Ländern in zehn Veranstaltungen mit Shows, gemeinsamem Musizieren und konzertantem Spiel. In diesem Jahr gab es die Musikschau der Nationen wieder an alt bewährtem Ort in Zwickau auf dem Hauptmarkt. Nach dem musikalischen Signal „Glückauf“ wurde die Veranstaltung offiziell durch den Vorstandsvorsitzenden des SAXONIADE e.V. Rudi Stöbel eröffnet, bevor die Orchester mit klingendem Spiel einmarschierten und vor dem Zwickauer Rathaus Aufstellung nahmen. Dort wurden die Teilnehmer und das Publikum mit ein paar Grußworten der stellvertretenden Oberbürgermeisterin Katrin Köhler und der Sächsischen Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst Dr. Eva-Maria Stange empfangen. Als dann alle Orchester gemeinsam die Eröffnungsfanfare aus der sinfonischen Dichtung „Also sprach Zarathustra“ von Richard Strauss spielten, lief es den Zuhörern sprichwörtlich „eiskalt den Rücken hinunter“ und einige waren bei diesem voluminösen Klang zu Tränen gerührt. In Hohenstein-Ernstthal zeigten sich dann die jungen Musiker mit der Musikschau der Nationen nochmals auf dem Sportplatz am HOT Sportzentrum.

Die Abendveranstaltungen am Freitag und Samstag mit Musik und Show non stop, wo sich die Orchester einzeln präsentierten, fanden im Innenhof zwischen Schützenhaus und HOT Sportzentrum statt. Bei angenehmen Temperaturen konnte das Publikum ein abwechslungsreiches Programm in gemütlicher Atmosphäre erleben. Dabei war ein besonderes Highlight der Auftritt des Polizeiorchesters Sachsen, welches nach der Musikschau ein einstündiges bunt gemischtes musikalisches Programm darbot. Die Orchester hatten auch diesmal wieder Gelegenheit, sich näher kennen zu lernen und sich gegenseitig zu hören, um vielleicht sogar den ein oder anderen gehörten Musiktitel ins eigene Repertoire aufzunehmen.

Am Freitag und Samstag hieß es natürlich auch sich voll zu konzentrieren, um bei den Wertungsspielen maximale Punkte zu erzielen. Die Orchester konnten sich in einer von vier Schwierigkeitsstufen (Kategorie 2-5) bewerben und mussten in einer Kategorie einen Pflicht- und einen Wahltitel vortragen. Diese wurden von einer Fachjury, welche sich aus dem Bundesmusikdirektor Heiko Schulze, seinem Stellvertreter Frank Elbert und dem ehemaligen Chef des Stabsmusikkorps Berlin Walter Ratzeck zusammensetzte, bewertet. Am Ende wurden die Orchester mit einer Urkunde, Medaillen und Preisgeldern honoriert. Den Preis für die beste musikalische Leistung zu den Wertungsspielen in der Kategorie 2 mit 91,5 Punkten überreichte der Vorsitzende des SAXONIADE e.V. Rudi Stöbel an das Blasorchester der Kunstschule Pelou aus der Tschechischen Republik. Den 2. Preis erhielt das Musterblasorchester „Zoloti Surmy“ aus der Ukraine und das Turun Metsänkävijäin Jugendblasorchester aus Finnland bekam den 3. Preis mit 74,0 Punkten.

In der Kategorie 3 trat nur der Blasmusikverein Meerane 1968 e.V. an und konnte sich mit 76,2 Punkten einen 3. Preis erspielen.

Das Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal e.V. erkämpfte sich in diesem Jahr den 1. Preis in der Kategorie 4 mit 94,2 Punkten, nachdem es vor 2 Jahren den 1. Preis in der Kategorie 3 erhielt. Mit 89,5 Punkten erhielt das Jugendblasorchester Bernsdorf e.V. den 2. Preis und das Blasorchester der Musikschule Vilnius aus Litauen den 3. Preis.

Ein Sonderpreis wurde in diesem Jahr an einen jungen Musiker aus der Ukraine für seine außergewöhnlich gute Leistung beim Spiel mit seinem Saxophon und seinen Sologesang vergeben, welcher bei den Organisatoren, dem Publikum und der Jury noch am nächsten Tag in aller Munde war. In der höchsten Kategorie 5 trat zur diesjährigen SAXONIADE kein Orchester an.

Ein großes Dankeschön für die unkomplizierte, tatkräftige und finanzielle Unterstützung gebührt dem Kulturraum Vogtland-Zwickau, der Sparkasse Chemnitz, dem Landkreis Zwickau, der Stadt Hohenstein-Ernstthal, der Stadt Zwickau, der envia Mitteldeutsche Energie AG, Dicks-Domin und Kollegen Steuerberatungsgesellschaft mbH, der Frische Vielfalt Service GmbH, der Baumschule Hohenstein-Ernstthal, der Heyne-Holz GmbH Hohenstein-Ernstthal, dem Eigenbetrieb Zentrales Immobilienmanagement Glauchau, dem DRK-Kreisverband Glauchau sowie allen anderen fleißigen Helfern vor und hinter den Kulissen.



Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal erzielt „Heimsieg“



Die erste Jahreshälfte 2017 verlief für das Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal e.V. äußerst erfolgreich: Nach dem Konzert „Ohrwürmer“ in der St.-Trinitatis-Kirche im April folgte Ende Juni die 14. SAXONIADE in Hohenstein-Ernstthal. Erstmals nach 2009 nahm das Orchester mit dem Pflichttitel ENGLISH FOLK SONG SUITE des Komponisten Ralph Vaughn Williams und dem Wahlstück LORD TULLAMORE in der zweithöchsten Kategorie 4 teil. Es erzielte mit 94,2 Punkten das Prädikat „mit ausgezeichnetem Erfolg teilgenommen“ und belegte damit den 1. Platz vor dem Jugendblasorchester Bernsdorf und dem Blasorchester der Musikschule „Bronius Jonusas“ aus Vilnius in Litauen. Das ist das beste Resultat, welches seit der Wiedervereinigung 1990 erreicht werden konnte.

Die höchste Bewertung aller teilnehmenden Orchester bestätigt einmal mehr den seit 2013 unter dem Künstlerischen Leiter Sören Hofmann eingeschlagenen Weg, mit einem Vereinsorchester leistungsorientiert zu arbeiten und Bläsermusik symphonisch darzubieten. Für die aktiven Musiker des Vereins ist dieser gemeinsame Erfolg der Lohn für hartes Arbeiten und für deren Familien und Freunde sicher der „Ausgleich“ für so manchen Verzicht. Daher gilt es, allen Beteiligten Danke zu sagen, dem Künstlerischen Leiter Sören Hofmann, den Instrumentalausbildern, den aktiven Musikern, Eltern, Freunden und Lebensgefährten, den langjährigen Förderern und treuen Wegbegleitern des Orchesters, wie Heidrun Günther und Horst Häupl, der Hermann-Ende-Stiftung und den jeweils amtierenden Hohenstein-Ernstthaler Rathauschefs Dirk Trinks, Erich Homilius und Lars Kluge. Das Ergebnis bietet eine gute Ausgangsbasis für die weitere zielgerichtete Arbeit, die Musiker, Vorstand und Künstlerische Leiter mit Unterstützung von Freunden und Förderern des Orchesters in Angriff nehmen wollen.

Nach der wohlverdienten Sommerpause begaben sich die Musiker Ende Juli in den 3. Bläserurlaub ins Osterzgebirge, um neue Stücke zu erarbeiten, aber auch, um musiktheoretisches Wissen aufzufrischen und die individuellen Fähigkeiten zu vervollkommen. Die Ergebnisse werden anlässlich der Auftritte in der zweiten Jahreshälfte 2017 zu hören sein. Das Jugendblasorchester freut sich bereits jetzt auf neugierige Konzertbesucher!

PREISAKTION
bei uns **purzeln die Preise!**
– gilt ab sofort und für alle Sommerschuhe –

Freuen Sie sich auf viele wunderschöne neue Modelle zum reduzierten Preis! **Bis zu 50 % Preis-senkung** erwarten Sie! Schnell sein lohnt sich.

SCHUH WINKLER
Zwickau • Hauptmarkt
Hohenstein-Ernstthal • Weinkellerstraße

WIR HABEN REDUZIERT

RO-WE-HE tritt zum Bergfest auf

Faschingseröffnung
11.11. SAMSTAG
Einlass: 18:00 Uhr | Karte: 9,99 €
Beginn: 20:00 Uhr
SCHÜTZENHAUS
Hohenstein-Ernstthal
mit dem Karnevalsclub RO-WE-HE und der Liveband RB II

Am Sonntag, den 13. August sorgt der Karnevalsclub Rot-Weiß-Hohenstein-Ernstthal von 17:15 bis 17:45 Uhr für kurzweilige Unterhaltung auf dem diesjährigen Bergfest.

Zudem können an diesem Tag Karten für den Faschingsauftakt am 11.11. im Schützenhaus erworben werden. An diesem Abend wird RB II – die Kultband aus Sachsen – im Schützenhaus auf der Bühne stehen.

Über zahlreiches Erscheinen an beiden Tagen würden sich die Mitglieder des Karnevalsclub freuen!

Der Karnevalsclub Rot-Weiß-Hohenstein-Ernstthal

MODE Trend
Hentschel

Letzte Reduzierungen der Saison
Die ersten Neuen Trends
sind schon da !!!

Mode Trend im Kauflandcenter
Heinrich-Heine-Str. 1a
09337 Hohenstein-Er.
Tel. 03723 415366

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9 – 20 Uhr
Sa 9 – 18 Uhr

IHR SICHERHEITSDIENSTLEISTER FÜR DIE REGION

- STREIFEN- UND REVIERDIENST
- ALARMAUFSCHALTUNG / INTERVENTION
- OBJEKTSCHUTZ
- EMPFANGS- UND REZEPTIONSDIENST
- PLANUNG, INSTALLATION UND WARTUNG VON VIDEOANLAGEN UND ALARMANLAGEN
- SCHLÜSSELDEPOT

cobra security
Wir setzen neue Maßstäbe

cobra security GmbH & Co. KG
Weinkellerstraße 28 | 09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon: (0371) 2737123 | www.cobra-security.de

5. Sächsischer Bergmanns-, Hütten- u. Knappentag
EHRENFRIEDERSDORF • 08.-10.09.2017

Was bei uns sonst noch los war

Foto: U. Gleißberg



Am 21. Juni 2017 wurde der langjährige Kreisgeschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Hohenstein-Ernstthal Dietmar Fröhlich in den Ruhestand verabschiedet. OB Lars Kluge bedankte sich recht herzlich bei Herrn Fröhlich für sein Engagement und wünschte ihm alles Gute.

Foto: Mo Wüstenhagen/boersensverein.de



Gruppenbild der Finalisten des Vorlesewettbewerbs bei der Generalprobe im Fernsehstudio des rbb: Links oben (v.l.n.r.) der spätere Sieger Jarik Foth sowie der Sachsen-Vorleser Moritz Indorf.

Ein fast bester Vorleser Deutschlands kommt aus Hohenstein-Ernstthal. Wer ist die beste Vorleserin/der beste Vorleser Deutschlands? Dies ermittelt seit 1959 alljährlich der Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels. Das diesjährige Bundesfinale fand am 21. Juni 2017 beim Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) in Berlin statt. Und vielleicht hätte Karl May gerne im Publikum gesessen: Denn als Vertreter Sachsens war mit Moritz Indorf ein Hohenstein-Ernstthaler dabei.

Der sächsische Landessieger hatte sich, wie ebenso die Finalisten aus den anderen Bundesländern, nach schulinternen Vorrunden in Entscheidungen auf Stadt- bzw. Bezirks-, Regional- und schließlich auf Landesebene qualifiziert. Der große Abschluss des Wettbewerbs, der unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten steht, fand nun im Studio A des rbb statt und wurde für das Fernsehen aufgezeichnet.

Am Tag vor dem Finale hatten die Sechstklässler erfahren, welches Buch sie jeweils vorzustellen hatten: Moritz trat mit „Ich bin einfach zu genial“ vom schottischen Autor und Musiker Stuart David an.

Jury-Mitglied Moor etwa überzeugte Moritz hinsichtlich des Timings seines Vortrags, mit dem er sich in die Reihe der Favoriten des Finales las. In einer äußerst knappen Entscheidung kürte der Jury indes den Landessieger aus Schleswig-Holstein, Jarik Foth, zum „besten Vorleser Deutschlands“. Für den Sachsen-Vorleser gleichwohl ein herausragender Erfolg. Im Anschluss an den Wettbewerb wurde Moritz ferner vom Magazin „Dein SPIEGEL“ als Rezensent angeworben und nahm noch am Abend eine persönliche Einladung in den Bundestag wahr. Der rbb hat eine Sendung über das diesjährige Bundesfinale des Vorlesewettbewerbs produziert, die im Kika am Samstag, 8. Juli, ab 17:45 Uhr ausgestrahlt wurde.

Die Mitarbeiterinnen der Hans Zesewitz-Bibliothek gratulieren recht herzlich und wünschen weiterhin viel Spaß am Lesen!



Foto: H. Rabe

Im MehrGenerationenHaus trafen sich Anfang Juli wieder Senioren, die in der Zeit zwischen April und Juni einen runden Geburtstag feiern konnten oder älter als 90 Jahre geworden sind.

Mit einem Glas Sekt und einem Toast auf die Gesundheit begrüßte Oberbürgermeister Lars Kluge die Jubilare. An liebevoll gedeckten Tischen, bei Kaffee und Kuchen lauschten die Geburtstagskinder dem Programm, was die Ameisengruppe und die Wichtelbande der Kindertagesstätte Geschwister Scholl einstudiert hatten. Mit lustigen Liedern zauberten die Jüngsten der Stadt den Omis und Opas ein Lächeln ins Gesicht. Im Anschluss daran flimmerte der Jahresrückblick 2016 von Hohenstein-Ernstthal, in Form eines Filmes über die aufgestellte Leinwand im MehrGenerationenHaus. Glückliche und zufriedene traten unsere Senioren teils zu Fuß oder auch im Taxi den Nachhauseweg an.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen, die für unsere Senioren der Stadt Hohenstein-Ernstthal vierteljährlich so schöne Geburtstagsfeiern organisieren.



Foto: S. Müller

An der Lindenstraße nahe des Ernstthaler Friedhofes wurde Mitte Juli ein neuer Parkplatz mit insgesamt 22 Stellflächen, darunter 2 Behindertenparkplätze, eingeweiht. Durch den Bau des öffentlichen Parkplatzes konnte die Parksituation, besonders für die Besucher des Friedhofes und der Gartenanlage, deutlich verbessert werden. Die Baumaßnahme wurde durch den städtischen Bauhof realisiert und mit Eigenmitteln der Stadt in Höhe von 60.000 Euro finanziert. Nach Fertigstellung gab OB Lars Kluge gemeinsam mit der zuständigen Sachgebietsleiterin des Tiefbauamtes Angela Höller sowie dem Leiter des Stadtbauhofes Manfred Dietz und Mitarbeiter Enrico Dietz die Parkfläche frei (im Bild v.l.n.r.).



Hoheiten-Treffen im Rahmen der Gartenkunst

Foto: S. Müller

Partnerschaftliches

Burghauser zu Besuch in Sachsen

Bereits zum 18. Mal gastierte eine Abordnung in der Partnerstadt



Über 50 Teilnehmer, viele davon zum ersten Mal, nahmen an der vom SPV organisierten Reise teil. Hier stehen sie in Leipzig am Denkmal zur Völkerschlacht in den Befreiungskriegen gegen Napoleon. – Foto: Verein

Burghausen. Bereits zum 18. Mal machte sich eine Abordnung aus Burghausen zu einer viertägigen Fahrt auf in die Partnerstadt Hohenstein-Ernstthal in Sachsen. „Diese Fahrt stellte die Erfahrungen der letzten Jahre in den Schatten und steckte voller Überraschungen“, so die Organisatoren. Es begann schon vor der Abreise. Das gebuchte Hotel musste eine selbstverschuldete Überbuchung eingestehen. Und das, wo Spätschlossene die Anmeldungen auf über 50 Teilnehmer ansteigen ließen. Davon waren über die Hälfte erstmalig dabei, was eine zusätzliche Motivation für die Veranstalter darstellte.

Auf der ersten Reise-Station in Bogenberg wartete ein liebevoll angerichtetes Frühstücksbuffet. Dem folgte der geistliche Teil und geistige Genuss durch Pater Marek und seine Mithrader vom polnischen Zweig der Kapuziner, die Kerzen-Wallfahrt und Seelsorge trotz Priesterangel vor Ort am Leben halten. Weiter ging es in Treuen mit der nächsten Überraschung, wo seit langen Jahren Ehrenamtliche vom Förderverein

das einzigartige, vom Zerfall bedrohte Spätrenaissance-Schloss mit Fachwerkvorbau mit enormen Aufwand und akribischer langfristiger Planung sanieren. Darüber berichteten der 1. Vorsitzende Architekt Ulrich Leopoldt und Heimatvereins-Chef Klaus Schönherr.

In der Partnerstadt warteten dann weitere Überraschungen. Gleich vier Mal widmete sich OB Lars Kluge, teilweise mit Frau und Töchterchen Marie, trotz der hohen Veranstaltungsdichte, an diesem Wochenende den Besuchern. Nach der Ankunft, beim Rathaus-Empfang, beim Karl-May-Fest und beim Partnerschafts-Abend, bei dem die Burghauser diesmal allerdings deutlich in der Übermacht blieben. Trotzdem war es ein sehr lustiger Treff, nachdem der Vorabend beim Fest am Ernstthaler Neumarkt nach Stadtrundgang und Besichtigung des Automobil-Industrie-Zubehörs Thyssen-Krupp-System-Engineering unter Temperatur-Sturz und Gewitterschauern gelitten hatte.

Zurecht betonen die Organisatoren vom SPV immer wieder:

„Unsere Fahrten dienen oft dem Schupfern und sollen zu neuem und intensiverem ‚Nacharbeiten‘ der eigenen Interessenslage animieren.“ Dies betraf natürlich besonders die Altstadttour durch Leipzig, die zwei tolle Führerinnen unter das Motto „Friedliche Revolution/Reformation“ stellten und den Streifzug ums Völkerschlachtdenkmal. Auch die Heimfahrt über das Böhmisches Erzgebirge nach Kloster / Klösterle, bestätigte dies. Mit seinem Schloss, das über die Jahrhunderte im Porzellan-Museum die Wohnkultur mit der Porzellan-Kunst und -Technik kombiniert herzeigt, sowie mit seinen Thermalquellen und Kuranlagen an der Eger, sowie seiner hügeligen Altstadt.

Der abschließende Stopp in der Basilika von Waldsassen und der nahen Dreifaltigkeits-Rundkirche von Kappel, zumal am Tag des Patroziniums mit Blasmusik, Bauernmarkt und Bulldog-Oldtimer-Treff, entschädigten selbst Busfahrer Helmut Fabian für die vorher erlebte Willkür des tschechischen Maut-Systems. – red



Erinnerung zum 100. Geburtstag

Am 27.07.2017 wäre Fritz Krauß (Rheinberg) 100 Jahre alt geworden. Fritz Krauß – Der gebürtige Hohenstein-Ernstthaler war Mitbegründer der Städtepartnerschaft Rheinberg – Hohenstein-Ernstthal und von der Gründung im Jahre 1991 bis Juni 2001 Vorsitzender des Partnerschaftsvereins. In dieser Zeit setzte er sich erfolgreich für eine gute Zusammenarbeit beider Städte ein. Dank seiner Initiative konnte die Brunnenanlage „Kalt Hedwig“ auf dem Altmarkt wieder aufgebaut und 2001 neu eingeweiht werden und erfreut die Hohenstein-Ernstthaler und ihre Gäste.

Nachhilfe

Kompetenz seit 1974
Deutsch – Mathe – Englisch ...

Mini-
Lernkreis

Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
oder 03722 – 94 91 68

Lern-Erfolg ist kein Zufall!!

und mehr!

in Hohenstein-Ernstthal
und Umgebung

- alle Fächer, Schularten und Klassenstufen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen & Einzelunterricht
- Konzentrationsaufbau und -förderung
- kostenlose Lehrmaterialien u.v.m.

KUNST
im
RATHAUS

17.08.
21.11.
2017

Der Ehrenbürger
Georg Schindler

Sein Wirken für Hohenstein-Ernstthal
in einem halben Jahrhundert.

Vernissage am Donnerstag, dem 17.08.2017, 19:00 Uhr im Rathaus Hohenstein-Ernstthal.

Neue Ausstellung in der Kleinen Galerie

vom 31.08. – 05.11.2017

Jiang Bian-Harbot

ein Stück eurasisch – Skulpturen/Zeichnungen



Vernissage am Donnerstag, den 31.08.2017,
19:00 Uhr.

Laudatio: Diana Kopka, Kunsthistorikerin

Musik: Xiao Hong Vieweg,
Pipa (chinesische Laute)

Vita

Die im Zeichen des Drachen geborene Jiang Bian-Harbot schloss bereits ein Studium an der Kunstakademie Tianjin in China ab, bevor sie 2012 ihren Meisterschüler-Abschluss an der Dresdner Kunsthochschule absolvierte. Skulptur, Installation, Zeichnung und Fotografie sind alles Kategorien, mit denen sich die Künstlerin in den vergangenen Jahren auseinander gesetzt hat. Ein bedeutender Teil Jiang Bian-Harborts künstlerischer Reflexion widmet sich der Sehnsucht nach ihrer Heimat.

Jiang Bian-Harbot schöpft aus der Erinnerung, ihren stilisierten Portraits in Keramik geht eine Verinnerlichung der menschlichen Figur voraus, die sie dank intensivem Zeichen- und Malereistudium in China erworben hat.

Gleich den Keramik Büsten entstehen die Tuschezeichnungen der Künstlerin nicht vor dem Modell. Tusche verlangt eine sichere und intuitive Pinselführung, zwar können Schichten übereinander gelegt, jedoch keine Ausbesserungen mehr vorgenommen werden. Neben dynamischen und verspielten Aktzeichnungen finden sich überwiegend zart erscheinende Portraits von Frauen, die sich selbst in ihrer Gedankenwelt und in ihren Träumereien zu vergessen scheinen. Sie wirken abwesend und unnahbar, selbst wenn manche von ihnen den Blick auf den Betrachter richten.

Jiang Bian-Harbot schafft es mit scheinbar leichten Pinselstrichen, jeder Figur einen einzigartigen Ausdruck zu verleihen, der uns etwas über das seelische Innenleben errahnen lässt.

Amelie Hüneke

Öffnungszeiten:

Dienstag/Mittwoch/Donnerstag/Sonntag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Sonderöffnungszeiten nach Vereinbarung möglich

Kleine Galerie, Altmarkt 14, Tel. 03723 769177, www.kleine-galerie-hot.de





Beratungshaus Lungwitzer Str. 39, 09337 Hohenstein-Ernstthal Sozialstation 03723 / 7696501



weil Hilfe immer wichtiger wird...

Sie suchen bezahlbare Leistungen im Bereich Häusliche Pflege, Betreuung oder teil- bzw. vollstationäre Pflege?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Mit unserem allumfassenden Angebot in den Bereichen ambulanter Pflege, Tagespflegestätte, Essen auf Rädern und stationäre Pflege sind wir seit Jahren erfolgreich und als kompetenter Ansprechpartner gefragt.

- Seniorenpflegeheim Oberlungwitz
- Tagespflege
- Alten- und Krankenpflege
- Hilfsmittel
- Verhinderungspflege
- Essen auf Rädern
- Haushaltshilfe
- Hausnotruf



**Sie benötigen Hilfe?
Wir unterstützen Sie gern!**

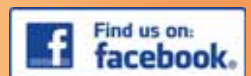
Ambulante Senioren- und Krankenpflege



Sonnenschein

GmbH

Büro: Am Bahnhof 6 · 09350 Lichtenstein · Tel. (037204) 8 60 34
Funk (0172) 6 48 29 11 · www.pflegedienst-sonnenschein.de



unter Pflegedienst
Sonnenschein GmbH

Pflegefachkraft gesucht! Altenpfleger/-in, Gesundheits-Krankenpfleger/-in

Ambulante Senioren- und Krankenpflege

Sonnenschein GmbH

Sie finden uns auch auf der
Lungwitzer Str. 28 A in 09356 St. Egidien

...auch für Privat: Reinigung der Wohnung
nach Hausfrauenart + Einkäufe mit Ihnen.
Wir helfen Ihnen gern, Anruf genügt!

Für alle Kassen und privat



geprüfte Qualität

Zuhause und in besten Händen - Der PKP Pflegedienst

24 h Betreuung · 24 h Pflege · 24 h erreichbar
Im eigenen Zuhause liebevoll umsorgt



Stephan Wusowski
Pflegedienstleiter

"Auch wenn bei Ihnen noch keine
Pflegebedürftigkeit vorliegt
unterstützen wir Sie gerne.
Wir sind Ihr verlässlicher Partner
von der Antragstellung bis hin zum
Begutachtungstermin.
Ich berate Sie hierzu gerne
- rufen Sie mich an
Telefon (03723) 494-104."



**Die neuen Pflegegrade ab 2017
++ Infos jetzt bei uns ++**

Ambulanter Pflegedienst der PKP Seniorenbetreuung
Pflegedienstleiter: Stephan Wusowski, Telefon (03723) 494-104
Südstraße 13a, 09337 Hohenstein-Ernstthal · www.pkp-seniorenbetreuung.de



**Professionelle
Kompetente Pflege**

INFOTHEK

Begegnungsgruppe des Blauen Kreuzes

(Suchttrankenhilfe) für Betroffene und Angehörige

Information und Kontakt: Frau Teumer, Tel.: 701230

Treffpunkt: „Bison Ranch“ Stollberger Straße in 09355 Gersdorf
Mitfahrgelegenheiten bestehen.

Nähere Informationen unter angegebener Telefonnummer.

Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und für geistig behinderte Menschen.

Beratungsstelle für ambulant betreutes Wohnen,

Schulstraße 17, 09337 Callenberg/OT Langenchursdorf

Sprechzeit: Dienstag 09:30 – 12:00 Uhr

Telefon: 037608 27142

Frauenzentrum

Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24

Sprechzeit: Donnerstag 15:00 – 16:00 Uhr

Telefon: 03723 769153

Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V.“

im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal

Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

Schwangerenberatung: 03723 711086

Erziehungsberatung: 03723 7696590

Schuldnerberatung: 03723 413205

schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de

Verbraucher-Insolvenzberatung:

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten.

Die Beratungsangebote der Schuldner- und Insolvenzberatung sind kostenlos und richten sich an Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Bürgersprechstunden im Rathaus

Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal, Vorraum Trausaal

Mobile Behindertenhilfe Stadtmission Chemnitz e.V.

Sprechzeiten: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 14:00 - 17:00 Uhr.

Telefon: 0371 23924444, Herr Richter

Sächsische Krebsgesellschaft

Sprechzeiten: Jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 - 17:00 Uhr

Telefon: 0375 281405, Frau Rummer

Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung

Sprechzeiten: Jeden letzten Donnerstag im Monat, 13:00 - 15:00 Uhr

Telefon: 0375 7703330, Frau Pfalz

Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0375 7703351 oder Fax: 0375 7703355 bzw. E-Mail: bstgl.zwickau@gz-zwickau.de

Stadthaus Altmarkt 30, Zi. S 101

Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau

Stadthaus Altmarkt 30, Zi. S 101

Sprechzeiten: Jeden Donnerstag im Monat, 13:00 bis 15:00 Uhr

Telefon 0375 44022527, Herr Schulze

Hilfe für Frauen in Not - Hilfefesttelefon

Das Hilfefesttelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfefesttelefon wenden.

Die Telefonnummer lautet: 0800 0116016 oder www.hilfefesttelefon.de.

Ein „Lichtblick“ bei Multipler Sklerose?

Information und Kontakt: Frau Peggy Mehlhorn, Tel.: 0162 7191063

Homepage: www.ms-shg-lichtblick.de

Sucht- und Drogenberatungsstelle des Diakoniewerk Westsachsen gGmbH
Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

Termine für die Selbsthilfegruppen der Betroffenen

Gesprächskreis I: 02.08., 16.08. und 30.08. 19:00 Uhr

Gesprächskreis II: 09.08. und 23.08. 19:00 Uhr

Gesprächskreis III: 03.08., 17.08. und 31.08. 18:00 Uhr

Angehörigengesprächskreis: 28.08. 18:00 Uhr

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Stadtmission Chemnitz

Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:

Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.

Info unter www.stadtmission-chemnitz.de.

GFA – Gesellschaft zur Förderung gemeinnütziger Hilfen für Arbeitslose mbH, Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895

Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel.: 03723 711599

Öffnungszeiten: Mo./Mi./Do. 08:00 – 16:00 Uhr, Di. 08:00 – 18:00 Uhr, Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Löffelstube, Neumarkt 9

Mo.-Fr. 08:30 – 15:00 Uhr, Sa./So./Feiertag 09:30 – 13:00 Uhr

(ab 13:00 Uhr Küchenschluss)

Hohenstein-Er. Tafel, Neumarkt 9, jeden Donnerstag 15:30 – 17:00 Uhr. In Notsituationen können täglich Notpakete bereitgestellt werden

Gemeinwohlfestzentrum und Haarwerkstatt auf Anfrage unter oben genannter Telefonnummer

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten (Witwer- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See und allen anderen Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung im Seniorenzentrum Südstraße 13 in Hohenstein-Ernstthal statt.

Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia unter der Telefonnummer 03723 626915. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

Seit 10 Jahren für die Region engagiert Sponsoringfibel feiert Jubiläum

Die Sponsoringfibel von enviaM und MITGAS verzeichnet eine 10-jährige Erfolgsgeschichte. Seit ihrer Erstauflage 2007 wurden über 3.000 gemeinnützige Projekte in Ostdeutschland unterstützt. Im Landkreis Zwickau wurden dank der Sponsoringfibel 161 Vorhaben mit mehr als 215.000 Euro gefördert.

Auch Vereine und Einrichtungen in Hohenstein-Ernstthal freuten sich in der Vergangenheit über einen finanziellen Zuschuss. enviaM unterstützte mehrfach das internationale Festival für Jugendblasorchester SAXONIADE und engagierte sich so für den musikalischen Nachwuchs. Unter dem Motto „Fit im Verein“ förderte der Energiedienstleister zudem die ausgezeichnete Nachwuchsarbeit des SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal e.V. – Abteilung Tischtennis.

„Es ist uns ein Herzensanliegen, das gesellschaftliche Engagement in der Region zu fördern. Dabei liegt unser Schwerpunkt auf der Jugend- und Nachwuchsarbeit. Wir setzen uns für die Menschen vor Ort ein und freuen uns, wenn wir sie mit unserem finanziellen Einsatz unterstützen können. Das nachhaltige Interesse an der Sponsoringfibel und die echte Begeisterung bei den Projektteilnehmern sind Bestätigung und Antrieb zugleich. Auch in Zukunft werden wir viele spannende Projekte fördern“, erläutert enviaM Vorstandsvorsitzender Tim Hartmann. Die Fördergelder kommen regionalen Vereinen, Initiativen sowie Kindergärten und Schulen in den Städten und Gemeinden zugute. Die Tochtergesellschaft MITGAS beteiligt sich seit 2012 an der Sponsoringfibel. Über die Vergabe der Fördermittel von bis zu 2.000 Euro je Projekt entscheidet eine Jury aus Vertretern der Kommunen und der enviaM-Gruppe.

Nähere Informationen zur Bewerbung und zur Sponsoringfibel sind im Internet unter www.enviaM-gruppe.de/Engagement abrufbar.

Im Dialog

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter 03723-402 101 einen Termin.

Ihr OB Lars Kluge

Hinweise des Ordnungsamtes

Es grünt so grün...

Das Wetter um den Siebenschläfer herum war durchwachsen. Die Natur freut sich nach einem teilweise zu trockenem Frühjahr über ergiebigen Sommerregen. Die Bauern und Gartenbesitzer freut es, alles wächst und gedeiht kräftig.

Aber jeder Gartenbesitzer hat wieder das Problem, dass der Grünschnitt, Rasen-, Heckenschnitt und Unkraut massenhaft anfällt und entsorgt werden muss.

Aber wohin damit? Am besten ist es den anfallenden Grünschnitt zu schreddern und zu kompostieren oder unter Hecken liegenzulassen, um ihn dort verrotten zu lassen. Auch Rasenschnitt kann zum Mulchen verwendet oder kompostiert werden.

Hat man im eigenen Grundstück nicht die Möglichkeit, dieser umweltfreundlichen Nutzung der Biomasse, gibt es verschiedene Entsorgungsmöglichkeiten. Der Landkreis Zwickauer Land bietet Bioabfalltonnen in verschiedenen Größen an. Diese werden zu den bekanntgegebenen Terminen direkt am Grundstück geleert.

Weiterhin ist es möglich, die Gartenabfälle zu verschiedenen Annahmestellen zu bringen und so einer geregelten Verwertung zuzuführen. Eine große Kompostieranlage befindet sich „Am Schäller“ im Bernsdorfer Ortsteil Rüßdorf. Seit April 2017 ist ein Wertstoffhof der Veolia in der Goldbachstr. 14 (am Kreisverkehr) in Hohenstein-Ernstthal in Betrieb. Auch hier können Gartenabfälle abgegeben werden.

Keinesfalls dürfen Gartenabfälle in der freien Natur, in Wald und Flur abgelagert werden!

Umweltsündern drohen hier empfindliche Bußgelder!

Diese illegalen Ablagerungen von Gartenabfällen sind keine Bereicherung der Natur, sondern schaden dem natürlichen Gleichgewicht. Fäulnis und Krankheiten können sich ausbreiten. Oftmals werden zusätzlich Sperrmüll, Autoreifen oder ähnliches an diesen Stellen abgelagert.

Dem Abfallamt des Landkreises entstehen erhebliche Kosten für die Entsorgung dieser wilden Deponien.

Wir möchten nochmals eindringlich alle Gartenbesitzer auffordern, ihre Gartenabfälle auf dem eigenen Grundstück zu verwerten oder einer geregelten Entsorgung über die Biotonne einer Abfallentsorgungsanlage zuzuführen. So können wir uns alle bei Spaziergängen in Wald und Flur über blühende Wegesränder und eine naturbelassene Vegetation erfreuen und brauchen uns nicht über gedankenlose Ablagerungen von einzelnen egoistischen Mitmenschen ärgern.

Genießen Sie die Natur!

Ihr Ordnungsamt

Sitzungstermine

Technischer Ausschuss: 29.08.2017, 19:00 Uhr
im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss: 31.08.2017, 18:00 Uhr
im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stadtrat: Die nächste Sitzung findet im September statt.

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil der Sitzungen herzlich eingeladen.

Bekanntmachung über die Offenlegung der Ergebnisse der Bodenschätzung

Die Ergebnisse der Bodenschätzung (Nachschätzung) der Gemarkungen

Hohenstein, Ernstthal und Waldenburger Oberwald

werden während der Dienststunden in der Zeit vom **11.08.2017 bis 11.09.2017** in den Diensträumen des Finanzamtes Zwickau, Zimmer 041, Lessingstraße 15, 8058 Zwickau offengelegt.

Offengelegt werden Nachschätzungsurkarten und die Schätzungsbücher für Ackerland und Grünland, in denen die Ergebnisse der Nachschätzung niedergelegt sind.

Die offengelegten Schätzungsergebnisse werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Grundstücke nicht gesondert bekannt gegeben (§ 13 BodSchätzG).

Gegen die geänderten Schätzungsergebnisse steht den Eigentümern der betreffenden Grundstücke der Einspruch nach den Vorschriften der Abgabenordnung zu (§ 347 AO).

Der Einspruch kann in der Zeit bis zum Ablauf des 11.10.2017 beim Finanzamt entweder schriftlich eingereicht oder zur Niederschrift erklärt werden.

Mit dem Ablauf der Einspruchsfrist werden die offengelegten Schätzungsergebnisse unanfechtbar, soweit nicht Einspruch eingelegt ist.

Bei beabsichtigter Einsichtnahme ist eine vorherige Terminabsprache mit Herrn Wolf unter Tel. 0375 28368-5002 empfehlenswert.

Zwickau, 26.06.2017

gez. Lutz Morgner
Vorsteher

Ansprechpartner zum Thema Asyl

Seit November 2015 leben auch in Hohenstein-Ernstthal Flüchtlinge. Es handelt sich dabei um Familien, die in Wohnungen untergebracht sind. Wenn Sie Fragen und Hinweise haben, wenden Sie sich bitte an den Mieter der Wohnungen und Betreiber des Wohnprojektes „Asyl“:

Diakoniewerk Westsachsen GmbH
Herrmannstraße 4
Tel.: 03723 629 629 9, Tel.: 0151 162 326 96
Mail: asyl.hot@diakonie-westsachsen.de

Zur Koordination verschiedener Hilfsangebote sowie zur Vermittlung an den richtigen Ansprechpartner wenden Sie sich bitte an folgende Stelle:
Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Sachgebiet Soziales
Tel.: 03723 402352, Mail: sozialamt@hohenstein-ernstthal.de

Wenn Sie sich in der Flüchtlingshilfe ehrenamtlich engagieren wollen oder sich darüber informieren möchten, wenden Sie sich bitte an den Verein:

„Netzwerk Zukunft Sachsen“
www.netzwerk-zukunft-sachsen.org
Tel.: 0152 223 393 39, Mail: kontakt@netzwerk-zukunft-sachsen.org

Hohenstein-Ernstthal im Internet www.hohenstein-ernstthal.de

Neue Internetseite der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal

Seit Kurzem stellt sich der Internetauftritt der Stadt Hohenstein-Ernstthal im neuen Design vor. Anregungen und Hinweise richten Sie bitte an das Hauptamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Rabe, Tel.: 03723 402140 oder per E-Mail an pressestelle@hohenstein-ernstthal.de.

Große Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal, Landkreis Zwickau

Satzung über die Erhebung von Kosten für die Durchführung von Brandverhütungsschauen (Brandschutzkostensatzung)

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.12.2016 (SächsGVBl. S. 652), § 25 des Verwaltungskostengesetzes des Freistaates Sachsen (SächsVwKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. September 2003 (SächsGVBl. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 31 des Gesetzes vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 130, 144) und § 17 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Feuerwehren und die Brandschutzverhütungsschau im Freistaat Sachsen (Sächsische Feuerwehrverordnung – SächsFwVO) vom 21. Oktober 2015 (SächsGVBl. S. 291), zuletzt geändert durch Verordnung vom 20. August 2012 (SächsGVBl. S. 458), hat der Stadtrat in seiner Sitzung vom 20.06.2017 folgende Satzung über die Erhebung von Kosten für die Durchführung von Brandverhütungsschauen (Brandschutzkostensatzung) beschlossen:

§ 1 Kostenpflicht

Die Stadt Hohenstein-Ernstthal erhebt für die Durchführung einer Brandverhütungsschau gemäß § 22 SächsBRKG einschließlich Vor- und Nachbereitung sowie eventuell erforderlicher Nachschauen Verwaltungsgebühren und Auslagen (Kosten) nach dieser Satzung, soweit nichts anderes bestimmt ist.

§ 2 Kostenschuldner

Kostenschuldner sind die Eigentümer oder Besitzer der der Brandverhütungsschau unterliegenden Objekte. Mehrere Kostenschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 3 Verwaltungsgebühren

- (1) Die Höhe der Verwaltungsgebühr richtet sich nach dem beigefügten Kostenverzeichnis, welches Bestandteil dieser Satzung ist. Angefangene Stunden werden anteilig berechnet.
- (2) Die Gebühren berechnen sich nach den Sätzen des Kostenverzeichnisses sowie nach Zeitaufwand, Art und Anzahl des in Anspruch genommenen Personals und der Fahrzeuge. Bei der Erhebung von Gebühren nach Stundensätzen bildet die aufgewendete Zeit die Berechnungsgrundlage.
- (3) Die Gebührensätze bestimmen sich nach den Kosten für die eingesetzten befähigten Personen. Die Gebühren umfassen alle Zeiten, die für die Durchführung der Brandverhütungsschau sowie die erforderliche Nachschau (Anfertigung der Niederschrift, Nachschauen, etc.) entstehen.
- (4) Der Anspruch auf Kostenersatz entsteht mit Beendigung aller Tätigkeiten im Rahmen der Brandverhütungsschau und wird mit dem Zugang des Kostenbescheids an den Kostenschuldner fällig.
- (5) Ersatz der Kosten soll nicht verlangt werden, wenn dies eine unbillige Härte wäre.

§ 4 Auslagen

Auslagen im Zusammenhang mit der Brandverhütungsschau werden nach den §§ 12, 13 SächsVwKG erhoben. Dies sind insbesondere Kosten für die Inanspruchnahme Dritter, wie z. B. für geeignetes feuerwehrtechnisches Personal, Sachverständige, etc.

§ 5 Entstehung, Festsetzung und Fälligkeit

Die Kosten entstehen mit Beendigung der Brandverhütungsschau und werden mit Bekanntgabe der Kostenentscheidung an den Kostenschuldner fällig, sofern nicht ein späterer Zeitpunkt bestimmt wird.

§ 6 Anwendung des Sächsischen Verwaltungskostengesetzes

Die §§ 2, 3, 4, 6 Abs. 2 Satz 2 – 7, Abs. 3 und 4, §§ 8 bis 17, 19, 20 Abs. 1 und §§ 21 bis 23 SächsVwKG finden entsprechende Anwendung.

§ 7 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Hohenstein-Ernstthal, den 21.06.2017


Kluge
Oberbürgermeister



Kostenverzeichnis zur Satzung über die Erhebung von Kosten für die Durchführung von Brandverhütungsschauen in der Stadt Hohenstein-Ernstthal

(1) Stundensätze Personal

Kosten für eingesetztes Verwaltungspersonal 40,00 Euro pro Stunde

(2) Fahrzeugsätze

Kosten für eingesetzte Fahrzeuge nach Kilometer 0,30 Euro/km

(3) Auslagen nach § 4 dieser Satzung

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist;
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat;
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Anzeigepflicht für vorübergehende Gaststättengewerbe aus besonderem Anlass

Aus gegebenem Anlass soll nochmals auf das am 15.07.2011 in Kraft getretene Sächsische Gaststättengesetz (SächsGastG) hingewiesen werden. Ein Gaststättengewerbe betreibt, wer gewerbsmäßig Getränke, zubereitete Speisen oder beides zum Verzehr an Ort und Stelle anbietet, wenn der Betrieb jedermann oder bestimmten Personenkreisen zugänglich ist.

Gewerbsmäßig ist ein Gaststättenbetrieb, wenn damit eine Gewinnerzielungsabsicht verbunden ist. Da es nur auf die Absicht der Gewinnerzielung ankommt, ist es unerheblich, ob bei der Ausübung der Tätigkeit tatsächlich ein Gewinn erzielt wird und wie dieser verwendet wird.

Wer aus besonderem Anlass nur vorübergehend ein Gaststättengewerbe betreiben will, hat dies der Gemeinde rechtzeitig, mindestens jedoch 2 Wochen vor Betriebsbeginn, unter Angabe seines Namens, Vornamens, seiner Anschrift, des Ortes und der Betriebszeiten sowie des besonderen Anlasses anzuzeigen.

Die Gemeinde kann den vorübergehenden Betrieb untersagen, wenn die Anzeige nicht, nicht rechtzeitig, nicht wahrheitsgemäß oder nicht vollständig erstattet wird.

Ein besonderer Anlass liegt insbesondere bei folgenden Veranstaltungen vor: Jugend-, Wein- und Stadtfesten sowie Flugtagen und Sportveranstaltungen. Die Prüfung des „besonderen Anlasses“ erfolgt ansonsten einzelfallbezogen. Nicht anzeigepflichtig ist, wer für das anzuzeigende Gaststättengewerbe eine Reisegewerbekarte oder berechtigterweise ein stehendes Gaststättengewerbe betreibt.

Ein entsprechendes Anzeigeformular ist auf der Internetseite der Stadt Hohenstein-Ernstthal www.hohenstein-ernstthal.de unter Formulare abrufbar. Für weitere Auskünfte steht die Gaststättenbehörde zur Verfügung.

Gruner
Sachgebietsleiter Sicherheit, Ordnung und Gewerbe

Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das
Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum
19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für

<input type="checkbox"/> die Gemeinde <input checked="" type="checkbox"/> die Wahlbezirke der Gemeinde				
Stadt Hohenstein-Ernstthal				
wird in der Zeit vom	20. Tag vor der Wahl 04.09.2017	bis	16. Tag vor der Wahl 08.09.2017	während der allgemeinen Öffnungszeiten ¹⁾
Ort der Einsichtnahme				
Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Stadthaus, Altmarkt 30, Bürgerbüro/Wahlamt (barrierefrei) ²⁾				

Öffnungszeiten:

Montag	von	9:00	bis	12:00	Uhr
Dienstag	von	9:00	bis	18:00	Uhr
Mittwoch	von	9:00	bis	15:00	Uhr
Donnerstag	von	9:00	bis	18:00	Uhr
Freitag	von	9:00	bis	13:00	Uhr

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. ³⁾

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 4. September 2017 bis zum 8. September 2017, spätestens

am **8. September 2017 bis**

Uhrzeit 13:00 Uhr

 bei der Gemeindebehörde ⁴⁾

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Stadthaus, Altmarkt 30, Bürgerbüro/Wahlamt (barrierefrei)

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **3. September 2017 eine Wahlbenachrichtigung.**

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

Nummer und Name
163 Chemnitzer Umland-Erzgebirgskreis II

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 21. Tag vor der Wahl
03.09.2017) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung bis zum 16. Tag vor der Wahl
08.09.2017 versäumt hat,

- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
 c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum

2. Tag vor der Wahl

22.09.2017

18:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform

ausschließlich von ⁵⁾ der Deutschen Post AG

unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum

Hohenstein-Ernstthal, den 07. August 2017



Die Gemeindebehörde

K l u g e
Oberbürgermeister

[Handwritten signature]

Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal finden weiterhin an folgenden Tagen statt:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Hohenstein-Ernstthal alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
OT Wüstenbrand alle Straßen	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungerade KW

Informationen des Amtes für Abfallwirtschaft des Landkreises Zwickau

Weg frei für Entsorgungsfahrzeuge! Mithilfe gefragt

Besonders während der Vegetationsperiode haben es die Müllwerker des Landkreises nicht einfach, wenn durch hohe Hecken oder überragende Äste die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigt wird.

Die Entsorgungsfahrzeuge, mit einem unübersichtlichen Sonderaufbau ausgestattet, fahren täglich in Innenstädten und engen Wohngebieten und nicht immer reicht das Geschick der Fahrer aus, um Kurven und Engpässe zu nehmen. Manchmal ist der einfach nicht vorhanden.

Die Fahrzeuge der Abfallentsorgung benötigen zum Rangieren nicht nur eine gewisse Straßenbreite, sondern auch eine lichte Durchfahrthöhe von mindestens vier Metern zuzüglich eines Sicherheitsabstandes. Überragende Äste, die in das Lichtraumprofil ragen, können Schäden an den Fahrzeugen verursachen. Zugewachsene Durchfahrten verhindern die Leerung der Abfallbehälter.

Aus diesem Grund bittet das Abfallwirtschaftsamt die Grundstückseigentümer mitzuhelfen, dass die mit der üppigen Vegetation einhergehenden Sichtbehinderungen und damit verbundenen Unfallgefahren, auch für andere Verkehrsteilnehmer, gar nicht erst entstehen.

Hier einige Hinweise dazu:

Die Eigentümer und Besitzer der an Straßen angrenzenden Grundstücke sind nach § 27 Abs. 2 des Sächsischen Straßengesetzes verpflichtet, den in das Lichtraumprofil ragenden Bewuchs (Überhang) zu beseitigen.

Das Lichtraumprofil (Durchgangs- bzw. Durchfahrthöhe) muss 2,50 Meter Höhe im Geh-/ Radwegbereich und 4,50 Meter im Fahrbahnbereich betragen. Die seitliche Begrenzung ist identisch mit der des öffentlichen Verkehrsraumes. Dabei ist für die Entsorgungsfahrzeuge eine Durchfahrtsbreite von 3,55 Meter auf der Geraden und im Kurvenbereich sogar bis 4,75 Meter erforderlich.

Notwendige Eingriffe sollten so früh wie möglich ausgeführt werden und mit der Herstellung des Lichtraumprofils möglichst schon beim Jungbaum begonnen werden. Die Schnitarbeiten sind fachgerecht durchzuführen. In der Zeit vom 1. März bis zum 30. September ist es verboten, Gehölze (Bäume, Hecken, Gebüsche u. a.) zu roden, abzuschneiden oder zu zerstören. Schonende Form- und Pflegeschnitte sowie Maßnahmen (behördlich angeordnet oder zugelassen) zur Beseitigung verkehrsgefährdender Situationen bleiben von dieser Bestimmung jedoch unberührt.

Übrigens kann der Grünschnitt von Sträuchern und Bäumen über die Biotonne entsorgt werden. Das Amt für Abfallwirtschaft informiert gern über die bestehende Möglichkeit.

Steuertermine im August 2017

15.08.2017 Grundsteuer 15.08.2017 Gewerbesteuvorauszahlung

Zahlen Sie bitte Ihre Steuern pünktlich zur Fälligkeit ein, um unnötige Säumniszuschläge und Mahngebühren zu vermeiden. Bitte nutzen Sie auch das Lastschriftinzugsverfahren zur pünktlichen Zahlung Ihrer Steuern.

Für die Zahlung der Steuern per Lastschriftverfahren sind die entsprechenden Formulare/

SEPA-Basislastschriftmandat im Steueramt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Zimmer 505, erhältlich. Auf Wunsch senden wir Ihnen gern ein entsprechendes Formular zu.

Das SEPA-Basislastschriftmandat muss **vollständig ausgefüllt, unterschrieben** und **im Original** zurückgegeben werden. Rücksendungen per Fax oder E-Mail können nicht berücksichtigt werden.

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung informiert

Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Hohenstein-Ernstthal vom 17.08. bis 08.09.2017, in der Zeit von 07:30 bis 16:00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise:

Folgende Straßen sind betroffen:

17. und 18.08.2017

An der Baumschule, Hockenheimer Straße, Im Viertel 1-10

21.08.-30.08.2017

Aktienstraße, Altmarkt 18, 19, 31, 32, 41, Am Fuchsgrund, An der Insel, Badegasse, Bergstraße, Breite Straße, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5, Dresdner Straße 1-104, Friedrich-Engels-Straße 12-35, Fritz-Heckert-Siedlung 32-34, 35-39, 40-47, 48-55, 56-61, Goethestraße 2-36, Herrmannstraße 45-69, Hohe Straße, Johann-Simon-Straße, Kroatenweg 2-16, Lichtensteiner Straße, Lungwitzer Straße 2-24, Neue Straße, Neumarkt 1, 2, Oststraße, Ottostraße, Paul-Greifzu-Straße 1, Pölitzstraße 20-83c+ Garten, Pfarrhain, Röhrensteig (Garten), 8, Scheerwiese, Schulstraße 1-32, Turnerstraße, Weberstraße, Wilhelmstraße

30.08.-08.09.2017

Am Ziegeleiweg (Garten), Aue, Feldstraße, Heinrich-Heine-Straße, Lindenstraße 4, Nutzungser Straße, Oberlungwitzer Straße (Garten), 9a, Ringstraße 8, Schulzengasse, Sonnenhof, Sonnenstraße, Südstraße, Turnerstraße, Theodor-Körner-Straße

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum, alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte, Tel. 03763 405405, zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau

Aufruf zur Mitwirkung am Gewerbemietenspiegel 2018: Bitte um Übermittlung Ihrer Mieten

Sie haben Gewerberäume gemietet oder vermietet? Für die Ermittlung realistischer Mieten und die Erhöhung der Markttransparenz benötigen wir Ihre Unterstützung! Bitte übermitteln Sie uns Ihre in den Jahren 2016 und 2017 vereinbarten Mieten.

Gesucht? Gefunden! Der erste Gewerbemietenspiegel für den IHK-Bezirk Chemnitz erschien im Sommer 2016. Damit war der erste Schritt zu einer größeren Transparenz im gewerblichen Vermietungsmarkt durch Marktbeteiligte selbst getan. Wie dringend verlässliche Daten benötigt werden, zeigen die über 180 Abrufe seit der Veröffentlichung des Mietenspiegels.

Für das Jahr 2018 ist eine Neuauflage vorgesehen. Es wird eine breit gestreute und belastbare Datenbasis für alle Gewerbeflächen und möglichst viele Orte benötigt.

Gemeinsam mit dem IHK-Arbeitskreis Immobilienwirtschaft bitten wir deshalb die Eigentümer, Asset-Manager bzw. Verwalter von gewerblich genutzten und vermieteten Objekten sowie die Mieter um Übermittlung der 2016/2017 vereinbarten Mieten.

Den beschreibbaren Erhebungsbogen sowie die dazugehörigen Erläuterungen finden Sie unter: www.chemnitz.ihk24.de/gewerbemietenspiegel.

Bei Fragen wenden sie sich gern an: Solveig Pilenz, Tel. 0371 6900-1322 oder E-Mail solveig.pilenz@chemnitz.ihk.de.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



„Alltagshelden: Stark und fair – Feuerwehr“
Was war denn wieder bei der Feuerwehr los?

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal mit ihrer Außenstelle Hüttengrund und der Ortsfeuerwehr Wüstenbrand kamen im Monat **April** 2017 wie folgt zum Einsatz:

14.04. 01:33 Uhr Verkehrsunfall, BAB A4 (Technische Hilfeleistung = TH)
17.04. 15:53 Uhr Verkehrsunfall, BAB A4 (TH)
17.04. 16:05 Uhr Verkehrsunfall, BAB A4 (TH)
24.04. 06:12 Uhr Brandmelderalarm, Heinrich-Heine-Straße (Brandeinsatz)
24.04. 17:45 Uhr Brandmelderalarm, Goldbachstraße (Brandeinsatz)

Im **Mai** mussten sie zu nachstehenden Ereignissen ausrücken:

01.05. 10:00 Uhr Brandmeldealarm Alten- und Pflegeheim, Südstraße (Brandeinsatz)
03.05. 08:34 Uhr Fahrzeugbrand, BAB A 4 (Brandeinsatz)
03.05. 13:12 Uhr Brandmeldealarm, An der Baumschule (Brandeinsatz)
06.05. 07:46 Uhr Ölspur Paul-Greifzu-Straße (TH)
10.05. 11:35 Uhr Ölspur A.-Günter-Weg, Wind, Karlstr., Dresdner Str. (TH)
17.05. 22:57 Uhr Heckenbrand, Weststraße (Brandeinsatz)
19.05. 22:15 Uhr Türnotöffnung, Dresdner Straße (TH)
23.05. 20:55 Uhr Türnotöffnung, Altmarkt (TH)
27.05. 17:15 Uhr Hauseinsturz, Langenberg (überörtliche Hilfe)
27.05. 21:04 Uhr Waldbrand, Windsiedlung (Brandeinsatz)
31.05. 07:47 Uhr Verkehrsunfall, Limbacher Straße (TH)

Auch im Monat **Juni** wurden die Kameradinnen und Kameraden seitens der Rettungsleitstelle Zwickau zu folgenden Vorkommnissen alarmiert:

03.06. 17:19 Uhr Verkehrsunfall, BAB A4 (TH)
03.06. 18:48 Uhr Sturmschaden, Verbindungsweg An der Halde/Lamper-tusweg (TH)
04.06. 07:46 Uhr Wohnung unter Wasser, Fritz-Heckert-Siedlung (TH)
04.06. 10:15 Uhr Sturmschaden, Talstraße (TH)
04.06. 13:11 Uhr Sturmschaden, Lindenhofweg Ecke Hohensteiner Str. (TH)
04.06. 15:34 Uhr Sturmschaden, Limbacher Straße (TH)
05.06. 10:15 Uhr Wasser im Kellergeschoß, Oststraße (Turnhalle) (TH)
05.06. 12:20 Uhr Verkehrsunfall, BAB A4 (TH)
06.06. 12:42 Uhr Verkehrsunfall, BAB A4 (TH)
09.06. 11:59 Uhr Brandmeldealarm, Hüttengrund (Brandeinsatz)
16.06. – 18.06., Absicherung Sachsenring Classic
18.06. 08:24 Uhr Brandmeldealarm Augst-Bebel-Straße (Brandeinsatz)
20.06. 06:06 Uhr Containerbrand, Am Bahnhof (Brandeinsatz)
20.06. 12:31 Uhr Ölspur, An der Baumschule (TH)
22.06. 17:46 Uhr umgestürzter Baum, Wind (TH)
25.05. 17:07 Uhr Pkw-Brand, Limbacher Straße (Brandeinsatz)
25.06. 18:08 Uhr Brandmeldealarm, An der Baumschule (Brandeinsatz)
26.06. – 30.06. Absicherung Grand Prix Sachsenring
26.06. 09:45 Uhr Verkehrsunfall, Falken (überörtliche Hilfe)
28.06. 09:00 Uhr Wespenneß im Kindergarten, Hohensteiner Straße (TH)
30.06. 08:28 Uhr Brandmeldealarm, Südstraße (Brandeinsatz)

Isabell Otto
Sachbearbeiterin Feuerwehr



Foto: A. Kretschel

Notruf und Bereitschaftsdienste

Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405

Internet: www.rzv-glauchau.de

Abwasser

Havarietelefon 24h: 0172 3578636

Öffnungszeiten des Stadtgartens

Der historische Stadtgarten am Altmarkt, das Kleinod im Herzen Hohenstein-Ernstthals, ist vom 15. März bis 30. Oktober täglich von 09:30 – 21:00 Uhr geöffnet.

Zu erreichen ist der Stadtgarten über den Zugang Altmarkt 14 und über die Karlstraße. Kürzlich wurde ein weiterer Zugang am Ziegenberg geschaffen.



Informationen zu aktuellen Ausschreibungen

Ausschreibungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal nach VOB/A finden Sie jederzeit auf www.hohenstein-ernstthal.de oder www.evergabe.de.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

Sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Wochenendspiegel unter der Telefonnummer: 0371 355991-202 oder beim Vertrieb unter Tel. 0162 9780445.

Da es bei der Verteilung der Amtsblätter ab und an Schwierigkeiten gegeben hat, liegen die Amtsblätter zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
- Bäckerei Leonhardt
- Getränkehandel (neben Norma), Dr.-Charlotte-Krenzer-Straße 1 c

Weitere Auslagestellen sind auch die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/leben-und-wohnen/amtsblatt abrufbar ist.

Impressum

Herausgeber:
Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er.
Tel.: 03723 4020 Fax: 03723 402109

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister Lars Kluge

Verantwortlich für d. nichtamtlichen Teil: jeweiliger Auftraggeber/Verfasser

Redaktion: Hauptamt Sandra Müller
Tel.: 03723 402111
Heike Rabe
Tel.: 03723 402140

Verlag, Satz und Anzeigen: Kontur Design
Tel.: 03723 416070

Druck: Mugler Masterpack GmbH
Tel.: 03723 49910

Vertrieb: VBS Logistik GmbH
Tel.: 0162 9780445

Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.300 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am **04. September 2017**.
Texte werden bis zum **15. August 2017** entgegengenommen.

Alle Zuschriften für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Fitness ab 14,90 € pro Monat



	ALT	NEU
6 Monate	74,90 €	-30 % = 52,43 €
15 Monate	69,90 €	-30% = 48,93 €
24 Monate	64,90 €	-30% = 45,43 €
36 Monate LONG LIFE	59,90 €	-40% = 35,94 €
Jugend-Abo 29 Monate <small>bis 21 Jahre</small>	29,90 €	-50% = 14,90 €
Wasser Flat	6,90 €	-40% = 4,14 €
Mineralflat	9,99 €	-40% = 5,99 €

Inklusive Fitness, Kurse, Sauna, Coachingprogramm, Ernährungsberatung, Körperanalyse, Wirbelsäulen- und Bewegungsmessung.

SCHNUPPERTRAINING

Du möchtest INJOY Hohenstein-Er. kennenlernen? Dann melde Dich und Deine Freunde zu einem Besuch bei uns an.

FÜR STUDIOWECHSLER

Du bist noch an ein Studio gebunden und möchtest ab sofort im INJOY Hohenstein-Er. trainieren und nicht doppelt bezahlen?

Trainiere in unserem Studio bis zu 6 Monate gratis!
Wir übernehmen solange Deine INJOY Beiträge bis Dein Vertrag im alten Studio ausläuft.

Sichere Dir und Deinen Freunden das JUBILÄUMSANGEBOT, nur 200 Abos und nur bis 30.08.2017

Fühl Dich NEU

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS
HOHENSTEIN-ER.

Tel. 03723 47852
www.injoy-hot.de



2. KIGA Cup des Wüstenbrander SV



Am 11.06.2017 fand der zweite „KIGA-CUP“ des Wüstenbrander SV statt. Angetreten waren in diesem Jahr die Kita „Little Foot“ und der Vorjahressieger – die Kita „Sonnenkäfer“, beide aus Wüstenbrand.

Die Mannschaften waren mit Mädchen und Jungen gemischt angetreten. Aufgrund des kleinen Teilnehmerfeldes wurde in dem Modus „Best aus drei“ gespielt. Die Sonnenkäfer gewannen das erste Spiel mit 4:0. Im zweiten Spiel war nun Little Foot gefordert. Die Kinder konnten die „Anweisungen“ ihres Trainers umsetzen und gingen mit 1:0 in Führung. Doch die Sonnenkäfer kamen zurück ins Spiel und schossen noch drei Tore. Die Entscheidung für den Cup war somit gefallen. Das dritte Spiel wurde dann in ein 7-Meter-Schießen umgewandelt. So konnten alle Kinder nochmal aufs Tor schießen. Der Pokal ging auch in diesem Jahr an die Sonnenkäfer – Gratulation! Little Foot steigerte sich zum Vorjahr und stellte wieder den mit 4 Jahren jüngsten Teilnehmer des Turniers.



37. Heidelberglauf

... um den Pokal der Sparkasse Chemnitz

Sonntag, 27. August 2017
0,6 km / 0,9 km und 1,7 km Kinderläufe
Hauptläufe über 5,5 km / 10,1 km
Mannschaftswertung Männer & Frauen
Wertungslauf im Westsachsen- und Chemnitz Cup

Eine Veranstaltung des CLV MEGWARE







www.heidelberglauf.de

Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung war das sächsische Sportabzeichen „Flizy“. Spieler und Fans im Alter von 4 bis 7 Jahren haben an sieben Stationen ihr sportliches Können gezeigt. Die Stationen waren z. B. Standweitsprung, Zielwerfen, Balancieren und Rumpfbeugen. Lachende und glückliche Kinder zeigten uns, dass die Veranstaltung wieder ein voller Erfolg war. Vielen Dank an die fleißigen Helfer, die Schiedsrichter Richard und Tom, die Trainer sowie an die Firmen Metallbau Reiher GmbH & Co. KG, ATL Autotransport- und Logistik GmbH, PKP Seniorenbetreuung Wüstenbrand und Michael Steidl Entkernung für die finanzielle Unterstützung.

Marco Stopp
Wüstenbrander Sportverein

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

01.08.	Frau Marianne Seifert	85
04.08.	Frau Anna Winter	95
05.08.	Frau Eveline Höfer	80
08.08.	Frau Erika Erhardt	75
08.08.	Frau Karin Uhlig	75
11.08.	Frau Elfriede Wadewitz	75
19.08.	Frau Renate Schulze	75
27.08.	Frau Anneliese Hofmann	75
30.08.	Frau Johanna Liebe	104

Die Geburtstagsfeier für die geladenen Jubilare findet am **04.10.2017, 14:30 Uhr** im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus), Logenstraße 2, statt.

Aufgrund des am 01.11.2015 in Kraft getretenen Bundesmeldegesetzes (BMG) dürfen nur noch Altersjubilare ab dem 70. Lebensjahr, jedem 5. weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende, veröffentlicht werden. Wir bitten um Verständnis!

Kirchliche Nachrichten der evangelischen Gemeinde Wüstenbrand

Monatsspruch: Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag und stehe nun hier und bin sein Zeuge bei Groß und Klein.

Apostelgeschichte 26, 22

Gottesdienste

06.08.	09:30 Uhr	Gottesdienst zum Schulbeginn
13.08.	10:00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst der drei Stadtgemeinden auf dem Pfaffenberg
20.08.	10:30 Uhr	Sakraments-Gottesdienst mit anschließendem Grillen (Junge Gemeinde)
27.08.	09:00 Uhr	Sakraments-Gottesdienst
03.09.	09:00 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst

Gemeindeveranstaltungen

Christenlehre (Klasse 1-4):	mittwochs	15:45 Uhr
Kurrende:	Do., 17. August	17:00 Uhr
Bibelstunde:	Die., 15. August	19:30 Uhr
Seniorenachmittag:	Do., 24. August	14:30 Uhr
Andacht Seniorenheim, Jahnweg:	Mi., 9. + 23. August	15:00 Uhr

Blutspendetermin

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende findet statt am **15.08.2017, von 16:30 bis 19:30 Uhr** in der Diesterweg-Grundschule Wüstenbrand, Wüstenbrander Schulstraße 5.

Sitzungstermin Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet erst wieder im **September** statt.

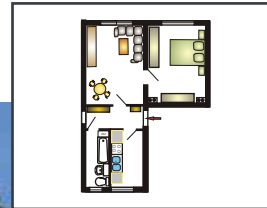
Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes, sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Wochenendspiegel unter der Telefonnummer: 0371 33200151. Da es bei der Verteilung der Amtsblätter ab und an Schwierigkeiten gegeben hat, besonders im Ortsteil Wüstenbrand, liegen die Amtsblätter zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
- Bäckerei Leonhardt
- Getränkehandel (neben Norma), Dr.-Charlotte-Krenzer-Str. 1 c

Weitere Auslagestellen sind auch die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/leben-und-wohnen/amtsblatt abrufbar ist.

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT
SACHSENRING eG
wo Träume wohnen



**2-Raum-Wohnung
Fritz-Heckert-Siedlung 39
Hohenstein-Ernstthal**



SINGLE-WOHNUNG MIT EXTRAS!!!

Etage:	5, links	→ Bodenfliesen in Küche
Größe:	46,95 m²	→ Paneel und Strahler im Bad
Kaltmiete:	189,33 €	→ Elektrische AJ in Szi und Wozi
Nebenkosten:	103,29 €	→ Energiekennwert: 62,0 kwh/m²*a
Warmmiete:	292,62 €	→ Baujahr: 1972, saniert 2006
		→ Heizart: Fernwärme

➔ Ringstraße 38 - 40 | 09337 Hohenstein-Ernstthal | www.wg-sachsenring.de
Tel.: 03723 6292-0 | Fax: 03723 6292-21 | E-Mail: info@wg-sachsenring.de

Gasthaus „Zum Vierseitenhof“

Geselligkeit
in Biergarten und Schenke

Jetzt
vorbestellen
und Plätze
sichern!

Am Samstag 9. September

**ab 17 Uhr mit leckerem Mutzbraten,
stimmungsvoller Musik und Feuershow!**

So 03.09. Oldtimer Trödelmarkt



Ab 6 Uhr gibt es Antiquitäten, Oldtimer-Autoteile & Fundstücke,
organisiert vom OCC - Oberlungwitz Classic Car Club.
Für Speisen und Getränke ist natürlich gesorgt!

Gaststube · Biergarten · Feierlichkeiten · Partyservice

Hofer Straße 217 Tel.: 03723 - 62 69 89
09353 Oberlungwitz Fax: 03723 - 62 73 13

vierseitenhof@vs-glauchau.de

www.zum-vierseitenhof.de

Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a
Telefon: 03723 47518 Fax: 03723 414307

Allgemeine Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr

Öffnungszeiten der Nähstube:

Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei/Lesestube:

Montag bis Mittwoch 09:00 – 14:00 Uhr

Termine im August

28.08.2017 13:30 Uhr „Wohlfühlnachmittag“
(nach Absprache, bitte Voranmeldung)

- **Mit Voranmeldung:**
Montags und mittwochs professionelle Beratung u. a. zu Hartz IV und Arbeitslosigkeit, jeden 4. Mittwoch im Monat Beratung des Mieterbundes.
- **Auf Anfrage:** Rentenberatung, Computerkurse, Bedienung aktueller Medien (Smartphone, Laptop, PC, ...)

Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24
dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736 frauenzentrum_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 09:00 Uhr – 16:30 Uhr

- Jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat Beratung des Mieterbundes. Voranmeldung erforderlich!
- Beratungen in sozialen Angelegenheiten mit Anmeldung unter 03721 273919
- Informationen zum Alltagsbegleiter können jederzeit im Frauenzentrum eingeholt werden.

MehrGenerationenHaus

„Schützenhaus“, Logenstraße 2

Unser Haus ist euer Haus, offen für alle Generationen. In diesem Sinne versuchen wir, für alle Altersgruppen interessante und informative Begegnungen in unserem Haus zu gestalten. Tel. 03723 678053 Fax 678051 mgh@iws-westsachsen.de



Mehr
Generationen
Haus

„Offener Treff“

Montag bis Freitag 08:30 – 15:30 Uhr mit Lesestube und einem kleinen Angebot an Speisen und Getränken.

Von Montag bis Freitag bieten wir preiswertes Mittagessen an. Gegessen werden kann im oder außer Haus – Lieferung ist möglich. Voranmeldung erforderlich. Wir faxen Ihnen gern unseren Speiseplan zu. Nach Absprache richten wir Kindergeburtstags- und Familienfeiern aus und unterstützen Veranstaltungen für Schulklassen, Hortgruppen und Kindergartengruppen.

NEU! Bewegungstraining

Für mehr Beweglichkeit bieten wir ab September immer mittwochs, 14:00 bis 14:30 Uhr den Kurs „Spaß an der Bewegung mit Katrin“ an.

Generationen-Universale

Semesterferien im Juli und August

Am 14. September kommt Korporal Stange zu uns – Thema: „Unter vollen Segeln ins Verderben“.

Tanztee im MGH – Alle Junggebliebenen können im Schützenhaus das Tanzbein schwingen! Die Veranstaltung findet i.d.R. jeden 2. Dienstag im Monat statt.

Keramikzirkel im MGH – Jeden 2. und 4. Montag im Monat um 16:00 Uhr
Ob Anfänger oder Profi, jeder ist herzlich eingeladen mit uns zu töpfeln! Anmeldung erforderlich!

Termine zu Beratungen durch den Sozialverband des VdK Sachsen

Informationen und Hilfe erhalten Sie bei Fragen oder Problemen in allen sozialen Bereichen (Rente, Pflege, Probleme mit der Krankenkasse), Terminvereinbarungen unter Tel. 0375 452695. Die Beratungen finden i.d.R. jeden ersten und dritten Montag im Monat statt.

Gedächtnistraining. Jeden Donnerstag 10:00 Uhr bzw. nach Vereinbarung:

Angebote der oben genannten Vereine

Kopierservice, Gedächtnistraining, Handyberatung für Senioren, Computerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene, Änderungsschneiderei, Näharbeiten für sozial Schwache, Hilfe bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, stundenweise Kinderbetreuung, Näh-, Strick und Klöppelkurse, Keramik-, Foto- und Malzirkel, Seidenmalerei, Gesprächsrunden zu aktuellen Themen

Nähere Informationen über weitere Service-, Freizeit- und Beratungsangebote bekommen Sie unter den jeweiligen Telefonnummern.

Erzgebirgsverein e.V.

09. – 13.08.2017 Teilnahme am Bergfest
17.08.2017 19:00 Uhr Vereinsabend mit den

„Batzendorfern“,
Gasthaus „Zur Zeche“

Gäste sind herzlich willkommen!
Fahrt nach Bischofsgrün



23. – 27.08.2017



**Freundeskreis
Geologie und Bergbau e.V.**
Dresdner Straße 109,
09337 Hohenstein-Ernstthal

Das Huthaus und die Kaue der Lampertusschachtenanlage in Hohenstein-Ernstthal sind jeden letzten Samstag im Monat in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr für Besucher offen.

Befahrungen unter Tage sind von März bis Oktober nach Vereinbarung möglich. Voranmeldungen bitte bei Thomas Posern unter Tel. 03723 700200.

Stadtinformation

Geschäftsstelle des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V.

Altmarkt 41, Tel.: 03723 449400, E-mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de

Öffnungszeiten:	Montag und Mittwoch	09:00 – 17:00 Uhr
	Dienstag und Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
	Freitag	09:00 – 14:00 Uhr
	Samstag	09:00 – 11:00 Uhr

In der Stadtinformation erhältlich:

- **Kalender: „World Championship Sachsenring 2018“, „AWO 2018“, „Historie Sachsenring 2018“**
- **Sachsenring-Kollektion 2017 – Pin, Aufkleber, Aufnäher, Cap**
- Buch „Der Sachsenring – 90 Jahre Rennsporttradition“ von W. Hallmann
- Tickets ADAC GT Masters 15. – 17.09.2017
- Sachsenring Aufkleber
- DVD – MotoGP Saisonrückblick 2016
- Kaffeetasse – Hohenstein-Ernstthal Ditsch-Dippl
- Postkarten von Hohenstein-Ernstthal und dem Sachsenring
- DVD „On any Sunday“
- Buch von Stadtchronist Wolfgang Hallmann (Preis 19,99 Euro): „Hohenstein-Ernstthal – Die Bergstadt am Sachsenring“
- zugelassenen Restabfallsäcke des Landratsamtes/Amt für Abfallwirtschaft (Stückpreis 2,86 Euro)

Wir sind mit folgenden Angeboten für Sie da:

- Verkauf der Konzertkarten für die Rathauskonzertreihe im Ratssaal
- Servicestelle des Regionalverkehrs Erzgebirge
- Annahmestelle Postdienst CityPost
- Verkauf von Briefmarken Deutsche Post AG
- Verkauf von Publikationen der Stadt Hohenstein-Ernstthal und vom Sachsenring
- Souvenirverkauf

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,
DRK.Hohenstein-Er@t-online.de, Infos unter: www.drk-hohenstein-er.de

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Montag, Mittwoch, Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten der Kleiderkammer, Herrmannstraße 42

Montag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 13:00 Uhr

Spendenannahmestelle, Badegasse 1

Montag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr

Auf unsere Wünsche (siehe nachfolgend) sind Sie freundlicherweise eingegangen. Für diese Spenden danken wir sehr und hoffen auf Ihre weitere Hilfsbereitschaft.

Benötigt werden zurzeit:

- funktionstüchtige Kinderfahrräder, Dreiräder, Laufräder, Roller, Rollschuh, Inliner, Puppenwagen, Spielgeräte für Hof und Garten
 - Damen- und Herrenschuhe für Sommer/Herbst
 - dringend Kinderbekleidung Gr. 128 bis 164 sowie Kinderschuhe in allen Größen
 - für den Haushalt: Handtücher, Badetücher, Geschirrtücher, Bettwäsche, Bettlaken
 - für das Bett: Saubere Kopfkissen, Zudecken, Wolldecken
- Spielgeräte unterliegen einer Sichtprüfung durch unsere Mitarbeiter und können nur angenommen werden, wenn sie voll funktionstüchtig sind.

Stätte für Begegnungen

Neuer Treffpunkt im PKP Seniorenheim, Südstr. 13

08.08.2017 14:00 – 16:00 Uhr „Kräuterzauber aus der Natur“
mit Kräuterpädagogin Frau Schmidt

05.09.2017 „Vergangenes aus unserer Stadt“ – Spannende und interessante Geschichten sowie ein Bildervortrag damals und heute zu Gast ist Heimatforscher Herr Köhler

Betreute Ausflüge

Für die umfassende Betreuung während Ihres Ausfluges sorgt ihr qualifiziertes Rot-Kreuz-Team.

24.10.2017	So schmeckt Sachsen – Duftendes Brot, Mineralquelle & eine Prise Kultur
28.11.2017	Bad Elster: Kulturbadluft & Akkordeonklänge
19.12.2017	Neinerlaa-Essen & Stollenbäckerei

VOLKSSOLIDARITÄT

Kreisverband Glauchau/
Hohenstein-Er. e.V.

Ambulanter Pflegedienst

- Kranken- & Altenpflege
- medizinische Behandlungspflege
- Dementenbetreuung
- Verhinderungspflege
- 24h Hausnotruf
- Hauswirtschaftshilfe

Poststraße 2b
09353 Oberlungwitz
Tel.: 03723 - 73 800 01
Fax.: 0173 - 57 68 433
pflegedienst@vs-glauchau.de
www.vs-glauchau.de

Miteinander leben
Füreinander da sein



Bei Interesse am Ausflug schnelle Anmeldung nötig. Abfahrt erfolgt vor der DRK Geschäftsstelle, Abholung zubuchbar. Ankunft erfolgt in unmittelbarer Wohnortnähe! Infoblätter liegen in unserer Geschäftsstelle aus. Gern auch persönliche oder telefonische Beratung! Bitte keine Rollstühle – Rollatoren und Gehhilfen sind kein Problem!

Wassergymnastik

Sport ist wichtig, denn wer rastet, der rostet. Unter dem Motto „Bewegung ist das Schwungrad des Lebens“ führen wir im Rahmen der „Gesundheitstherapie“ bereits seit 14 Jahren Wassergymnastikkurse durch. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei uns an! Wir haben fortlaufende Kurse. Fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach, ob sie die Kosten des Kurses übernehmen!

Kurberatung – Vorsorge für Mütter/Väter und ihre Kinder

Neue Wege zur Gesundheit – Wir helfen Ihnen!
Durch unsere langjährige Erfahrung, wissen wir, was Ihnen eine Mutter/Vater-Kind-Kur wirklich für Ihre Gesundheit bringt. Bitte sprechen Sie uns an!

Erste Hilfe Ausbildung

20.10.2017	08:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
21.10.2017	08:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
11.11.2017	08:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
14.11.2017	08:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
08.12.2017	08:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
16.12.2017	08:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

Blutspendetermine

15.08.2017 16:30 – 19:30 Uhr Grundschule Wüstenbrand,
Wüstenbrander Schulstraße 5

Spruch des Monats

Das Glück erkennt man nicht mit dem Kopf,
sondern mit dem Herzen.

Aus Norwegen

Danksagung

*Nur eine Mutter gibt's im Leben,
die viel geleistet, viel gegeben.
Geduldig trug sie Leid und Schmerz,
schlaf wohl, geliebtes Mutterherz.*

Nach erfolgter Urnenbeisetzung unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma, Frau



Helga Stengel

* 13.08.1938 † 11.06.2017

möchten wir uns bei allen Verwandten und Bekannten für die
aufrichtig erwiesene Anteilnahme bedanken.

Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Steffi Stein, dem
Dialysezentrum Glauchau und Bestattungen Träger.

In liebevoller Erinnerung
all ihre Lieben

Wüstenbrand, im August 2017

Bestattungshaus Schüppel

Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“



Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (August 1917) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 67. Jahrgang (1917)

(Rechtschreibung im Original)

1. August 1917

Vom 15. August ab wird die Angabe von Name, Wohnort und Wohnung auf den Gepäckstücken, die der Reisende der Bahn übergibt, zur allgemeinen Pflicht gemacht. Jedes Gepäckstück muß die genaue und dauerhaft befestigte Adresse des Reisenden, also Name, Wohnort und Wohnung tragen. Ebenso muß der Name der Aufgabe und Bestimmungsstation angegeben sein. Nicht derartig gekennzeichnetes Gepäck kann zurückgewiesen werden.

2. August 1917

Am 1. August 1916 wurde der Bezugsschein für Wäsche und Kleidung eingeführt. Während in der ersten Zeit die Ausstellung von Bezugsscheinen ziemlich frei war und sich nur auf Wäsche und Kleidungsstücke innerhalb gewisser Preisgrenzen erstreckte, ist mit zunehmender Kriegsdauer die Bezugsscheinplicht weiter ausgedehnt worden. Vom 31. Oktober ab fiel die Preisgrenze für bezugsscheinfreie Kleidungsstücke, es wurden Abgabebescheinigungen für getragene Kleidung und Einkaufsbücher eingeführt. Am 27. Dezember wurde die Bezugsscheinplicht auf Schuhe ausgedehnt und mit dem gleichen Tage begann auch die Bewirtschaftung von getragenen Kleidern und Schuhen durch die Kommunalverbände.

2. August 1917

Die erste Kohlenknappheit zwingt auch die Eisenbahnverwaltung zur äußersten Einschränkung des Verbrauchs. Daher müssen die Plätze der Personenzüge äußerst ausgenutzt werden. Reisende, die auch auf Stehplätzen nicht untergebracht werden können, oder nicht damit vorlieb nehmen, müssen zurückbleiben. Bei übergroßem Andrang ist der Fahrkartenverkauf einzustellen. Reisende, die sich bei dieser Regelung nicht beruhigen, sind darauf hinzuweisen, daß Beschwerden hiergegen zwecklos sind.

6. August 1917

Zum Aufkäufer von Obst ist für den hiesigen Bezirk Herr Gastwirt Oswald Anke, Dresdner Straße 123, Gasthaus Zeche, bestimmt worden. Zum Bezirk gehören außer der Stadt: Langenberg, Kuhschnappel, Meinsdorf, Tirschheim, Oberlungwitz, Gersdorf und Hermsdorf. Sämtliches in diesen Gemeinden verkäufliche Obst soll dem Aufkäufer angeboten werden.

8. August 1917

Felddiebstähle nehmen kein Ende. So wurden in letzter Nacht von dem Grundstück eines hiesigen Fabrikbesitzers im Hüttengrund sowohl wie von einem Felde in der Gegend des Mineralbades je ein Zentner Frühkartoffeln entwendet.

13. August 1917

Vorige Woche wurde eine der beiden großen Linden auf der Lutherhöhe, die vor kurzem durch den starken Sturm schwer beschädigt und zum Teil gespalten wurde, vollends gefällt. Damit ist leider ein Zeuge alter Zeit, der auch das Landschaftsbild unserer Gegend verschönte, verschwunden. Diese beiden Linden befanden sich auf dem „Gemeinfeld“ (ehemaliges Schießangergrundstück) und wurden zum Andenken an den „Gesundborn“ im Mineralbad auf Befehl der damaligen Obrigkeit im Jahre 1766 von den Jungbürgern Hohensteins dorthin verpflanzt. In der Nähe dieser Linden wurden im Jahre 1813 auch drei Franzosen begraben.

25. August 1917

Portoschinder seien auf eine Bestimmung aufmerksam gemacht, die wohl noch wenig bekannt ist. Drei Mark Strafe kostet es dem zur Absendung einer Feldpostkarte Berechtigten, wenn außer ihm noch eine Zivilperson einen Zusatz macht. Der Empfänger darf zwar vom Inhalt der Karte Kenntnis nehmen, aber dann geht sie an den Absender zurück, der um 3 Mark erleichtert wird.

27. August 1917

Von der Neustädter Schule wird uns geschrieben: Die Mittel für Speisung armer und kränklicher Schulkinder gehen zu Ende. Außer einer wöchentlichen Spende von neun Mark sind der Kasse seit langer Zeit keine Mittel zugeflossen. Deshalb ergeht an alle, die helfen können und wollen, die herzliche Bitte, durch reichliche Gaben die Beibehaltung der wohlthätigen Einrichtung zu sichern.

29. August 1917

Die Erhöhung des Höchstpreises für Einfachbier bildet den Gegenstand eingehender Beratungen im Kriegs-ernährungsamt, und die Neuordnung dürfte bereits in den nächsten Tagen zu erwarten sein. Der deutsche Bauernbund hat kürzlich eine erneute Eingabe an das Kriegs-ernährungsamt gerichtet mit der Begründung, daß die in Aussicht genommene Preiserhöhung von 23 Mark nicht als ausreichend erscheint und der Preis von 25 Mark für das Hektoliter festzuhalten sei.

31. August 1917

Gestern, Freitag nachmittag 4 Uhr, hielt unter Glockengeläut unser neuer Pfarrer, Herr Pastor Schreyer aus Erfenschlag mit Familie seinen Einzug in Wüstenbrand. Er wurde an der Pfarre von den Mitgliedern des Kirchenvorstandes unter Führung des Herrn Pfarrer Hartung aus Mittelbach und den oberen Klassen der Schule unter Führung des Herrn Kantor Stadelmann empfangen.



3 Minuten Heimatkunde

Vom Pfaffenberg zum Totenstein

Der letzte Kaiser der k. u. k. Monarchie Österreich-Ungarn war der Sohn einer sächsischen Prinzessin.



Von Hohenstein-Ernstthal führt ein lohnenswerter Wanderweg über den „Wind“, den „Kühlen Morgen“ zum Totenstein (483 m) bei Grüna. Am 6. Oktober 1886 wurde dort der Maria-Josepha-Turm eingeweiht. Eine Aufgabe, die sich der Erzgebirgszweigverein Limbach in Absprache mit dem EZV Rabenstein selbst gestellt hatte. Vier Tage vorher hatte die sächsische Prinzessin Maria Josepha Luise Philippine Elisabeth Pia Angelika Margarete in Dresden den Erzherzog Otto Franz Joseph von Österreich geheiratet. Also war der Name für den Turm klar. Kennen Sie sich mit Königshäusern aus? Dann wissen Sie, dass ihr Vater später der König Georg I. von Sachsen wurde. Dessen Frau war die Tochter des portugiesischen Königs.

Geboren wurde Maria Josepha am 31. Mai 1867 in Dresden und starb 1944 im Schloss Wildenwart im Chiemgau in Bayern, das heute von Wittelsbachern bewohnt wird. Als sie vier Jahre alt war, reiste ihr Vater nach Versailles, um an der Kaiserproklamation von Wilhelm I. teilzunehmen. Ihr Mann war ein großer Freund vom lustigen Leben. Was die eheliche Treue betrifft, nahm er es nicht so genau. Allerdings eine Scheidung, die heute sehr viel leichter fällt, kam damals nicht in Frage. Er starb 1906 an Syphilis, gepflegt von seiner Geliebten, einer als Krankenschwester getarnten Tänzerin.

Mit seiner Ehefrau hatte er zwei Kinder. Ihr Sohn Karl Franz Joseph wurde als Karl I. der letzte Kaiser der k. u. k. Monarchie Österreich-Ungarn, denn dessen Vater war schon gestorben und der danach eigentliche Thronfolger Franz Ferdinand war in Sarajewo erschossen worden. 1908 besuchte er den Keilberg, heute Klinovec. Dazu schreibt Anton Günther, unser erzgebirgischer Sänger und Liederdichter: „Da hatte ich die Ehre, vor Sr. k.u.k. Hoheit dem Herrn Erzherzog Karl Franz Joseph anlässlich der Eröffnung der Kaiser-Franz-Joseph-Jubiläumsausstellung mehrere Lieder vorzutragen.“

Der Maria-Josepha-Turm wurde 1953 wegen Baufälligkeit abgerissen. Dazu kam noch, dass in diesen 50er Jahren ein massiver Funkturm für die Staatssicherheit der DDR auf dem Totenstein gebaut wurde und dass auch deshalb Besucher dort bei diesen Leuten nicht besonders beliebt waren. Seit 1991 wird dieser Turm von der Telekom genutzt.

Heutzutage sind Gäste auf dem Totenstein höchst willkommen. Die Gemeinde Grüna hat 1998 einen neuen Maria-Josepha-Turm gebaut, und „Meiers Totenstein Alm“ bewirbt freundliche Spaziergänger.

Dieter Krauß

Im Museum aufgespürt (16)



Noch in den siebziger Jahren war das Karl-May-Haus als LSR (historisch: Luftschutzraum im Zweiten Weltkrieg) ausgewiesen...

Auf Hochtouren laufen die Vorbereitungen der nächsten Sonderausstellung im Dezember: „Ansichtssache: Das Karl-May-Haus ins Bild gerückt“. Nicht nur die abgebildete, wenig bekannte Aufnahme des Gebäudes wird zu den Exponaten gehören. Auch bis dato unbekannte Objekte werden für Überraschungen sorgen: Das kleine Haus ist eben voller Geschichte und Geschichten.

An dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl May.

21. Tierheimfest Langenberg 10.00 bis 18.00 Uhr 19. August 2017



14.00 Uhr Große Mischlingshundeschau
(einschreiben ab 13.00 Uhr möglich)

Mobile Hundeschule für Glauchau und Umgebung
Katja Jähn

Tombola • leckerer Imbiss und Getränke • Angebote für Kinder •
weitere Informationen ab Juli unter www.th-langenberg.de

Tierheim Langenberg – Am Fichtenthal 16 – 09337 Callenberg – Tel. 03723/48124
Betreiber: Tierschutzverein Hohenstein-Ernstthal e.V.
www.th-langenberg.de – tierheimlangenberg@googlemail.com

Senioren-Wohngemeinschaft „Sonnenschein“ Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

**Sie haben es sich durch ein hartes
Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!**

- 24-stündige Betreuung durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separaten Bad
- 100 m² großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner



Infos: Tel. 03723-34 87 45
www.wohn-gemeinschaft-senioren.de

*Eine Wohnung frei!
53 m²*

ADAC GT Masters vom 15. – 17. September auf dem Sachsenring



Der Sachsenring, gelegen in der Wirtschaftsregion Chemnitz-Zwickau, feiert 2017 sein 90-jähriges Bestehen. Vielen Motorsportfans als Austragungsort des Motorrad Grand Prix bekannt, gastierten in der Vergangenheit und insbesondere seit seiner Wiedereröffnung 1996 auch alljährlich Rennwagen.

Seit mittlerweile 2007 ist das ADAC GT Masters ein fester Bestandteil der Motorsportveranstaltungen auf dem Sachsenring. Organisiert vom ADAC Sachsen gehen vom 15. – 17. September 2017 vier Rennklassen an den Start. Die Besucher können sich auf volle Fahrerfelder beim ADAC GT Masters, der Formel 4, der ADAC TCR Germany und der Spezial-Tourenwagen-Trophy (STT) freuen.

Das ADAC GT Masters Rennwochenende bietet

- elf packende Rennen beim Kampf um Meisterschaftspunkte,
- zuschauerfreundliche Eintrittspreise ab 20 Euro,
- ein offenes Fahrerlager,

- Samstags „Meet the Drivers“ – Autogrammstunden,
- offene Boxengasse beim Pitwalk am Rennsamstag und -sonntag,
- Zugang zur Tribüne T6* mit Videowand sowie
- streckennahes Parken auf den offiziellen Veranstalterparkplätzen.

Das Rennen auf dem sächsischen Traditionskurs ist das 6. Rennwochenende der laufenden Saison, bevor eine Woche später das Finale in Hockenheim über die Bühne geht.



Weitere Informationen unter: www.adac.de/gt-masters.

Verkehrssicherheitstag Sachsenring am 13. August – Programm



10:15–10:35 Uhr

Eröffnung durch Martin Dulig –
Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit
und Verkehr; Grußworte (Bühne)

10:00–16:00 Uhr

Pkw-/Motorrad-Schnupperkurse
FSZ Sachsenring (Fahrtrainingspisten)



10:00–12:15 Uhr

13:45–15:45 Uhr
Probefahrten mit E-Fahrzeugen
verschiedener Hersteller
SAENA GmbH (Rundkurs Omega,
ehemaliger Sachsenring)

10:00–12:15 Uhr

13:45–15:45 Uhr
„Automatisiertes Fahren kommt mit
Sicherheit“
FSD GmbH (Fahrerlagerkurve bis
Queckenbergkurve)

10:35–11:15 Uhr

13:00–14:00 Uhr
Live-Musik
Polizei-Orchester Sachsen (Bühne)



10:35–10:55 Uhr

13:35–13:55 Uhr
Sport und Show mit Pocket-Bikes,
Minibikes und Karts
AMC Sachsenring e. V. und
„Motocross Kids“ MSC Thurm
(Start-/Ziel-Gerade)



11:00–11:20 Uhr

14:00–14:20 Uhr
Aktuelle Fahrerassistenzsysteme,
automatisiertes und vernetztes Fahren
Verband Sächsischer Fahrlehrer e. V.
(Start-/Ziel-Gerade)

11:20–12:15 Uhr

14:25–15:20 Uhr
„ABS, ESP und ASR,
HUA, LDW und DLC,
ASR mit DTC is nich OK“
FSD GmbH, DEKRA
(Start-/Ziel-Gerade)



11:50–12:20 Uhr

15:00–15:30 Uhr
Spiel und Spaß mit „Poldi“
Polizeidirektion Zwickau (Stand)



12:15–13:15 Uhr

Kfz-Sprechstunde mit Holger Winter
bekannt von MDR Sachsen –
Das Sachsenradio
(Stand Fahrsicherheitszentrum)

12:30–13:30 Uhr

15:45–16:45 Uhr
Rundfahrten mit Oldtimerbussen
und Spezialfahrzeugen
Verkehrsverbund Mittelsachsen;
Landkreis Zwickau, Amt für Straßenbau
(Grand Prix-Kurs)



ganztägig

großes Rahmenprogramm von rund
50 Ausstellern für Jung und Alt

65. Internationales Radrennen „Rund um den Sachsenring“ am 27. August 2017

Bereits zum 65. Mal treten Radsportler beim Internationalen Radrennen „Rund um den Sachsenring“ in die Pedale. Die Rennklassen gehen wie folgt an den Start:

10:00 Uhr	15 Runden Jedermann
11:15 Uhr	10 Runden Schüler (U 15)
12:00 Uhr	14 Runden Jugend (U 17)
13:15 Uhr	15 Runden Senioren
14:15 Uhr	15 Runden Junioren (U 19)
15:30 Uhr	36 Runden Elite

Auch wie im vergangenen Jahr wird das Rennen wieder auf dem wesentlich kürzeren Kurs im unmittelbaren Stadtzentrum durchgeführt. Als Start und Ziel ist der Altmarkt Mittelpunkt des Geschehens. Hier wird auch für das leibliche Wohl gesorgt. Mit ca. 2 km bringt es die Kürze der Schleife mit sich, dass die Akteure häufiger an den Zuschauern vorbei fahren und diese mehr am Geschehen teilhaben lässt. Die gewählte Strecke macht es auch möglich, mehrere Klassen starten zu lassen.

Streckenführung 2017:

Altmarkt (Start und Ziel) – Friedrich-Engels-Straße – Zeißigstraße – Conrad-Clauß-Straße – Weinkellerstraße – Dr.-Wilhelm-Külz-Platz – Schulstraße – Dresdner Straße – Altmarkt

Weitere Informationen finden Sie unter: www.internationales-sachsenringradrennen.de

Hinweis:

Da wegen des Radrennens der Parkplatz auf dem Altmarkt nicht zur Verfügung steht, bitten wir auf andere Parkflächen in der Stadt auszuweichen.



65. „Rund um den Sachsenring“
Sonntag - 27. August 2017
www.internationales-sachsenringradrennen.de

Eine starke Marke für 11 Millionen Kunden – und für Ihre Karriere.

Die HUK-COBURG ist eine starke Marke. Das erleben unsere selbstständigen Vertriebspartner jeden Tag. Bereits mehr als 11 Millionen Kunden vertrauen uns und nutzen regelmäßig den guten Service in unseren Kundendienstbüros vor Ort. Möchten Sie Ihre Zukunft als selbstständiger Vertriebspartner erfolgreich mit uns planen? Dann freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.

Leiter eines Kundendienstbüros (w/m)

für unseren Standort in Glauchau gesucht

Ihre Aufgaben

Sie beraten unsere Kunden umfassend und kompetent und verkaufen erfolgreich unsere attraktiven Versicherungsprodukte. Und das alles mit Ihrem eigenen Kundendienstbüro.

Ihr Profil

- Sie haben eine Ausbildung zum Kaufmann für Versicherungen und Finanzen (w/m) und/oder Versicherungsfachmann (w/m) abgeschlossen
- Sie sind flexibel, verkaufs- und kommunikationsstark
- Sie arbeiten ergebnisorientiert und beweisen unternehmerisches Denken und Handeln

Unsere Leistungen

- Wir bieten eine starke Versicherungsmarke mit Top-Bekanntheitsgrad und großem Kundenpotenzial
- Wir unterstützen Sie bei der Büroübernahme, der Werbung und der Mitarbeitersuche; das Büro leiten Sie selbstständig
- Wir garantieren Ihnen ein Mindesteinkommen in der Startphase
- Wir bereiten Sie vor der Büroübernahme mit einem intensiven Qualifizierungsprogramm auf Ihre neue Aufgabe vor und stehen Ihnen auch darüber hinaus stets zur Seite

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bei:

Frau Sabine Hähnel, Brückenstraße 4, 09111 Chemnitz
Tel. 0371 6954264, sabine.haehnel@HUK-COBURG.de



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



Friedhofsservice
Schüppel

Grabpflege

Grabmacherdienste

Haushaltsberäumung

auch in „schwierigen Fällen“

Telefon: 03723 628085

Inh. Enrico Schüppel · Friedrich-Engels-Straße 3 · 09337 Hohenstein-Ernstthal

14. HÜTTENGRUND 25.-27.8.2017 FEST

im Hüttengrund, Gelände der Feuerwehr

Freitag, 25.08.2017

19:00 Uhr – 20:30 Uhr Die Pfaffenberger
ab 20:30 Uhr Disko DJ Borstel

Samstag, 26.08.2017

15.00 Uhr Eröffnung mit Bieranstich
15.10 Uhr - 15.30 Uhr Die Piccolos - Nachwuchsorchester aus Bernsdorf
15:30 Uhr Tanzgruppe Bambinis
15.45 Uhr - 17.15 Uhr Die Pfaffenberger
dazwischen 16:30 Uhr Tanzgruppe Sternchen
17.30 Uhr - 19.30 Uhr Blasmusikverein Meerane 1968 e.V.
dazwischen 18:00 Uhr Tanzgruppe Happy's
ab 20.15 Uhr Rock@
Prinzengarde Faschingsclub
Hermsdorfia

Änderungen vorbehalten!

Sonntag, 27.08.2017

ab 11.00 Uhr Früschoppen

Am Samstag Shuttleservice von 14:30-18:00 Uhr und ab 22:00 Uhr zu moderaten Preisen (2,-€/Erwachs.). Route im 60-Minuten-Takt an folgenden Bushaltestellen: Bahnhof, Seniorenzentrum Südstraße, Oststraße, Zechenstraße, Altmarkt, Hüttengrundstraße

WELTHOSPIZTAG 2017



„Sie schickt mir der Himmel ...“

KARIKATURENAUSSTELLUNG

Eröffnung
am 8. September 2017
um 15.00 Uhr
im Rathaus Glauchau

GESPRÄCHSRUNDE

Thema: Wieviel Humor verträgt der Tod?
um 17.00 Uhr
im Stadttheater Glauchau

ABENDS LIVE

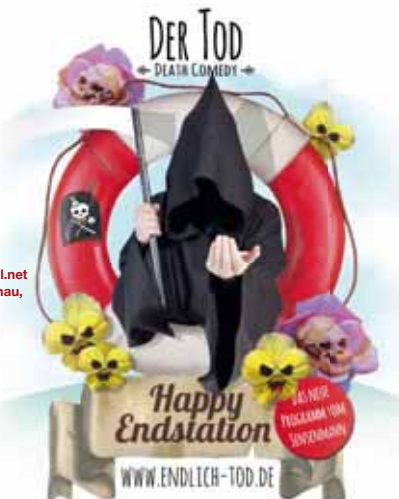
DER TOD DEATH COMEDY

um 19.30 Uhr
im Stadttheater Glauchau

➤ **Karten ab 18€** (im Vorverkauf – für Schüler und Studenten ermäßigt)
erhalten Sie unter:
03763 429293 oder 0160 97527644
sowie unter hospizdienst-fhe@enviatel.net
oder in der Tourist-Information Glauchau,
Markt 1, Tel. 03763 2555
und auf www.eventim.de

Veranstalter:

Freier Hospizverein
Erzgebirgsverband e.V.
Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst
www.hospizverein-erzgebirgsverband.de



Mit mehr als 20 Jahren Erfahrung in der Textilindustrie ist Technitex Sachsen auf die Entwicklung und Herstellung hochwertiger technischer Textilien spezialisiert.

Zur Verstärkung unseres Produktionsteams in Wüstenbrand suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Maschinen- und Anlagenführer/-in in Vollzeit (40 Stunden/Woche)

Sie passen zu uns, wenn Sie folgende Eigenschaften und Kenntnisse mitbringen:

- handwerkliches Geschick und/oder Feingefühl für sensible Maschinentechnik
- technisches Verständnis
- Erfahrungen in der Textilbranche wünschenswert, Quereinsteiger willkommen
- Freude an der Arbeit im Team
- Bereitschaft zur Arbeit im 3-Schicht-System

Ihre Aufgaben:

- Bedienen und Bestücken von Textilmaschinen
- Wartung und Inspektion von Textilmaschinen
- Qualitätsprüfung und -überwachung
- Wareneingang
- Versandvorbereitung und -abwicklung

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen

- Mitarbeit in einem eingespielten Team
- flache Hierarchien
- geregelte Arbeitszeiten (keine Wochenendarbeit)
- Perspektive auf persönliche Entwicklungsmöglichkeiten

Wenn Sie unsere Leidenschaft zur Textilbranche teilen, dann senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 31.08.2017 bevorzugt per E-Mail an info@technitex-sachsen.de oder auf dem Postweg. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!

Technitex Sachsen GmbH
Gewerbering 3 09337 Hohenstein-Ernstthal OT Wüstenbrand
www.technitex-sachsen.de

Ausbildung zum ehrenamtlichen Familienbegleiter

Elternverein krebskranker Kinder e.V. Chemnitz

Um die Begleitung lebensverkürzend erkrankter Kinder, Jugendlicher und deren Familien in Chemnitz

und Umland weiter zu verbessern, bildet unser **ambulanter Kinderhospizdienst „Schmetterling“** in Trägerschaft des Elternvereins krebskranker Kinder e.V. Chemnitz ehrenamtliche Familienbegleiter aus.

Diese werden befähigt, die Betroffenen, deren Geschwister und Eltern zu unterstützen und zu entlasten. Ziel ist es, die zu betreuenden Familien zu stärken, damit sie ihre spezielle Lebenssituation bewältigen können.

Ein neuer Kurs beginnt ab **dem 14. August 2017** in Chemnitz.

Informationen zum Inhalt und organisatorischen Ablauf gibt es für alle Interessierten hier:

Ambulanter Kinderhospizdienst „Schmetterling“

Rudolf-Krahl-Straße 61a, 09116 Chemnitz

Frau Bayer, Tel. 0173 3928641 oder kinderhospiz@ekk-chemnitz.de

Neues aus den Kindereinrichtungen

Neues aus den Kindertagespflegestellen



Wir schreiben schon das Jahr 2017. Lange haben wir nichts von uns hören lassen. Inzwischen gibt es einen Verein der Tagesmütter rund um den Sachsenring. Viele gemeinsame Veranstaltungen haben wir 2016 gemeistert: Zum Beispiel 10-jährige Bestehen einzelner Tagespflegestellen, Lampionumzug, Indianerfest, Besuch auf dem Bauernhof, die Fahrt mit der Bimmelbahn und unsere Weihnachtsbäckerei.

Im Mai dieses Jahres mussten wir erfahren, dass die beliebte Bimmelbahn in diesem Jahr nicht in unsere Stadt kommt.

Unsere Kleinen waren sehr traurig - gehört sie doch schon seit Jahren dazu - die Fahrt mit der Bimmelbahn.

So haben drei unserer Tagesmütter beschlossen, dieses Jahr eine Fahrt mit der Parkeisenbahn in Chemnitz zu organisieren. Es war ein wunderschöner Vormittag und unsere Kleinen zwischen 1,5 und 3 Jahren konnten sich nur schwer von „ihrer Eisenbahn“ trennen. So haben wir noch ein Picknick auf dem kleinen Spielplatz neben der Bahn eingenommen - das war natürlich schon vorbereitet! Einige der Kinder haben dann schon auf der Rückfahrt im Auto ihren Mittagsschlaf begonnen.

Wenn auch die Anreise für uns Tagesmütter etwas länger war, hatten wir viel Spaß. In den Kindertagespflegestellen gehört die „Eisenbahnfahrt“ nun zum täglichen Spiel der Kleinen dazu.

Monika Ranft,

Kindertagespflege „Gänseblümchen“ Hohenstein-Ernstthal

Rita Bauer,

Kindertagespflege „Pumukki“ Hohenstein-Ernstthal

Nicole Bretschneider,

Kindertagespflege „Nicol's Bunte Kinderwelt“ Oberlungwitz

Neuigkeiten aus dem Karl-May-Hort „Alle Kinder lernen lesen...“

Die Ferien sind vorüber und die Schule hat begonnen. 34 neue Indianerkinder heißen wir in diesem Jahr bei uns willkommen. Viele waren im Vorfeld mit ihren Eltern da, um etwas Hortluft zu schnuppern. Nun, wo es ernst wird, wünschen wir allen Neuankömmlingen einen schönen Start in die Schulzeit und jede Menge Spaß bei uns im Hort.

Da die letzten Wochen voller Ereignisse waren, wollen wir noch einmal kurz zurückblicken.

Bereits vor den Ferien begannen die ersten Vorbereitungen für die geplanten Baumaßnahmen. Gleich in den ersten Wochen hämmerte und staubte es gewaltig. Alle alten Heizungen und Rohre wurden entfernt.

Beinahe wäre unsere Filmvorführung ins Wasser fallen. Viel zu laut war es. Herr Weinhold, unser Hausmeister und Feuerwehrmann, hatte jedoch die rettende Idee. In der Feuerwache ist genug Platz für alle. Somit kamen also zwei Highlights zusammen und wir konnten den Film „Hilfe, ich hab´ meine Lehrerin geschrumpft“ in spannender Umgebung anschauen.

Unser Ferienprogramm verhalf uns öfter dem Krach vor Ort zu entfliehen. Wir konnten z.B. im HOT Badeland, beim Bowling, im Kino oder in der „Pfütze“, vom Alltagsstress abschalten und entspannen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Herrn Dix, der uns als Rettungsschwimmer tatkräftig zur Seite stand und für die Sicherheit der Kinder im Wasser sorgte.

Wir hoffen, alle konnten sich - trotz der Arbeiten im Schulhaus - gut erholen und sind nun fit für das neue Schuljahr.

Gleich in den ersten Wochen erwartet uns übrigens ein Besuch der Sparkasse Chemnitz. Sie haben uns und vor allem den Kindern einen Wunsch erfüllt, der die Augen zum Strahlen bringen wird. Welcher das sein wird und wie groß die Freude der Kinder war, das verraten wir euch beim nächsten Mal!

Bis bald!

Eure Indianerkinder und die Häuptlinge vom Karl-May-Hort



Die Kita „Kindersonnenland“ berichtet

Tag der kleinen Forscher mit Nancy Lorenz vom Kräutergarten „Hagazussa“ aus Lugau



Am 19.06.2017, immer im Juni, ist der Tag der kleinen Forscher. Thema unseres Forschertages dieses Jahr, an dem wir Pflanzen und Samen erforschen: „Zeigst du mir deine Welt“ – Vielfalt im Alltag entdecken. Ein ganz besonderer Höhepunkt war der Tag mit Nancy Lorenz. Es begann mit der Einführung der Kräuterkunde mit einer Geschichte von einem kleinen Drachen. Die Kinder konnten ganz viele Kräuter anschauen, benennen, riechen und schmecken. Gemeinsam wurde eine Kräuterkumolade und Duftsäckchen hergestellt. Der Forschertag begleitet uns die

ganze Woche immer unter einem Thema. So wurden noch Samenmandalas gebastelt, Öko-Töpfchen aus Papier mit einem Mörser hergestellt und in unser Kräuterbeet gepflanzt. Zum Abschluss wurden Kränze gebastelt. Viel Unterstützung bekommen wir von den Eltern und der Baumschule in Hohenstein-Ernstthal. Jährlich besuchen wir die Baumschule und können dort kleine Pflanztöpfe selbst befüllen, dieses Jahr mit Erdbeerpflanzen.

Wir sind ein Betriebskindergarten im Gewerbegebiet von Hohenstein-Ernstthal. Zurzeit sind ab September noch Kindergartenplätze frei.

Bei Bedarf und Interesse bitte an die Leitung Frau Sylvia Piller unter Tel. 03723 671 414 melden.



KFZ-Service-Lehnert
Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- Achsvermessung
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715

Wir begrüßen als neue Erdenbürger in unserer Stadt:

Finn-Luca Patrick Kriegel
Ebby Lisa Krafczik
Mick Stelzmann
Pepe Günter Hoppe
Valerie Monique Küchler
Rosa und Hannah Müller
Mileena Kim Caruso
Martha Theresia Biegler
Philipp Tremel



CITY-APOTHEKE



Apotheker Falk Hentzschel
Weinkellerstraße 28 – Stadtpassage
Telefon: 03723 / 62 94-0
www.city-apotheke-hot.de

Folgende Serviceleistungen haben wir für unsere Patienten im Angebot:

- Beratung in allen Fragen rund um das Arzneimittel
- Bringedienst zu Ihnen nach Hause bei dringend benötigten Medikamenten
- Blutdruck- und Blutzuckermessungen (1,50 €/Messung)
- Bestimmung Ihres Lipidprofils innerhalb von 15 min für 12,95 €
Das Lipidprofil umfasst folgende Werte:
• Gesamtcholesterin (TC) • Triglyceride (TRG) *Voranmeldung erwünscht!*
• HDL-Cholesterin (HDL) • LDL-Cholesterin (LDL)
• VLDL-Triglyceride (VLDL) • Risikofaktor (Verhältnis TC/HDL)
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
passgenaue Strümpfe durch genau auf Ihre Beine
abgestimmte Maßanfertigungen
- Erstellung von Zuzahlungsausdrucken
- Nutzen Sie die Vorteile unserer Bonuskarte:
Arzneimittelsicherheit/Sammelrechnung/Einkaufsrabatt
Buchführung der Rezeptgebühren zur Erlangung eines
Befreiungsausweises

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Apotheker Falk Hentzschel und
die Mitarbeiter der City-Apotheke

STADT PASSAGE

Pflegedienst

Bürger

Pflegedienst Bürger
Neue Straße 8
(ehemals Sparmarkt Zwinscher)
D-09353 Oberlungwitz
24 Std. Rufbereitschaft:
Tel. 03723 - 62 98 8-05

Pflegedienst-Buerger.de

*Sie stehen bei uns im Mittelpunkt.
Egal ob es sich um pflegerische
Betreuung, Pflegeberatung oder
hauswirtschaftliche Versorgung
handelt.*

- ♡ Grundpflege
- ♡ Behandlungspflege
- ♡ soziale Betreuung
- ♡ Hauswirtschaft und
Einkäufe auch für Private

*Wir helfen Ihnen gern
weiter. Rufen sie uns an.*

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat Geborenen (Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

01.08.	Herr Joachim Ebert	85
02.08.	Frau Ilga Schmidt	85
03.08.	Frau Ruth Graumann	90
03.08.	Herr Hanno Semmler	70
04.08.	Frau Karin Nebel	70
06.08.	Herr Dieter Kämpf	75
06.08.	Frau Waltraud Molch	75
07.08.	Frau Gisela Arnold	75
07.08.	Herr Willi Radau	70
08.08.	Herr Horst Pfeifer	75
09.08.	Herr Günter Becker	70
09.08.	Frau Renate Duracki	75
09.08.	Herr Kurt Lindig	80
09.08.	Herr Karl-Heinz Schuffenhauer	75
09.08.	Frau Ruth Tippmann	70
10.08.	Frau Gisela Funke	70
10.08.	Frau Renate Herbig	85
10.08.	Herr Bernd Vogel	70
11.08.	Frau Rosemarie Rölke	70
11.08.	Herr Konrad Schramm	75
12.08.	Frau Margarete Griebach	80
13.08.	Frau Barbara Maier	75
14.08.	Frau Hanna Reuther	90
15.08.	Frau Lore Seifert	80
16.08.	Herr Wolfgang Grams	70
16.08.	Frau Ruth Kirsch	85
16.08.	Herr Ilias Krustallis	85
17.08.	Frau Sonja Bauer	70
17.08.	Herr Dieter Erfurt	85
17.08.	Frau Roswitha Harnisch	75
18.08.	Herr Jürgen Herr	75
18.08.	Herr Rainer Wendekamm	75
20.08.	Frau Elfriede Possekel	85
20.08.	Herr Günther Ulbrich	70
21.08.	Frau Waltraut Soldat	80
22.08.	Frau Jutta Escher	85
22.08.	Frau Regina Krüger	70
23.08.	Herr Horst Bodenschatz	75
24.08.	Frau Marga Puffke	80
25.08.	Frau Erna Müller	85
25.08.	Herr Horst Schubert	70
25.08.	Herr Paul Uhlmann	90
26.08.	Herr Georg Zeun	90
27.08.	Herr Dieter Pohl	85
29.08.	Herr Joachim Lenk	85
30.08.	Frau Elisabeth Hergert	100
30.08.	Frau Birgid Sauerwald	70
31.08.	Frau Siglinde Potjans	80
31.08.	Herr Klaus-Ulrich Schreiber	70

Die Geburtstagsfeier für geladene Jubilare findet **am 04.10.17, 14:30 Uhr**,
im „Schützenhaus“ (*Mehr Generationen Haus*), Logenstraße 2, statt.

Goldene Hochzeit feiern:

- 03.08. Renate und Michael Kühnert
- 05.08. Rosemarie und Dr. Matthias Herrmann
- 05.08. Christiane und Gerold Lorenz
- 12.08. Gertrud und Ekkehard Fröde
- 26.08. Barbara und Peter Schuster

Diamantene Hochzeit feiern:

- 03.08. Renate und Heinz Hoffmann
- 03.08. Gerda und Horst Mißbach
- 10.08. Margarete und Egon Griebach
- 10.08. Rosemarie und Eberhard Kemter
- 10.08. Irmgard und Erich Köhler
- 10.08. Elvira und Günter Tomaschewsky

Eiserne Hochzeit feiern:

- 23.08. Annelies und Helmut Engelmann
- 30.08. Elfriede und Roland Reichel

Allen unseren Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!

Bereitschaftsdienste

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienst (jeweils mit telefonischer Voranmeldung)

- montags, dienstags und donnerstags von 19:00 bis 22:00 Uhr
- mittwochs und freitags von 14:00 bis 22:00 Uhr
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 07:00 bis 22:00 Uhr

Notsprechstunde (jeweils ohne telefonische Voranmeldung)

- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 09:00 bis 11:00 Uhr

Name	Anschrift	Telefon
Frau DM M. Krüger	Pöhlitzstraße 65, 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 711120 0162 1596660
Frau DM D. Oehme	Glauchauer Str. 37a, 09350 Lichtenstein	037204 2304 0171 6202342
Frau DM B. Reichel	E.-Thälmann-Siedl. 12a 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 42869 0160 96236396
Frau DM K. Schulze	Hofer Straße 221 09353 Oberlungwitz	03723 42909 0162 2866851
MVZ Lichtenstein	Hartensteiner Straße 42	037204 324940
Kinderarztpraxis	09350 Lichtenstein	0174 3067429

- 31.07. – 06.08. Frau Dipl.-Med. Oehme
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 05./06.08.
07. – 10.08. MVZ Lichtenstein
11. – 13.08. Frau Dipl.-Med. Reichel
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 12./13.08.
14. – 17.08. Frau Dipl.-Med. Krüger
18. – 20.08. Frau Dipl.-Med. Schulze
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 19./20.08.
22. – 24.08. MVZ Lichtenstein
25. – 27.08. Frau Dipl.-Med. Krüger
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 26./27.08.
28. – 31.08. Frau Dipl.-Med. Schulze
01. – 03.09. Frau Dipl.-Med. Oehme
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 02./03.09.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notsprechstunde: an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 9:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Zahnarztes

Datum	Name	Anschrift	Tel.-Nr.
05.08.	ZA Kant	Schulstraße 26 09356 St. Egidien	037204 86344
06.08.	ZA Reiter	Große Teichstraße 4 09337 Hohenstein-Er.	03723 681800
12.08.	Dr. med. dent. Unger	Brückenstraße 10 09353 Oberlungwitz	03723 7926
13.08.	Dr. Uhlmann	Böttgerstraße 9 09350 Lichtenstein	037204 2948
19.08.	ZA Witt	Bahnhofstraße 4 09350 Lichtenstein/OT Rödlitz	037204 2267
20.08.	Dr. med. dent. Hübner	Hüttengrundstraße 16 09337 Hohenstein-Er.	03723 3844
26.08.	GP Dr. med. Backmann	Hofer Straße 247a 09353 Oberlungwitz	03723 42329
27.08.	Dr. med. dent. Hübner	Hüttengrundstraße 16 09337 Hohenstein-Er.	03723 3844
02.09.	Dipl.-Stom. Arnold	Schulstraße 34 09337 Hohenstein-Er.	03723 3260
03.09.	GP Dipl.-Stom./ Dr. med. dent Herold	Glauchauer Straße 17 09350 Lichtenstein	037204 2626

Kurzfristige Dienstplanänderungen des zahnärztl. Bereitschaftsdienstes sind der Tagespresse zu entnehmen o. im Internet unter: www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages)

Datum	Apotheke	Anschrift	Tel. / Fax
04. – 10.08.	Engel-Apotheke	Herrmannstraße 69 09337 Hohenstein-Er.	03723 42157 03723 682447
11. – 13.08.	Mohren-Apotheke	Altmarkt 18 09337 Hohenstein-Er.	03723 2637 03723 413875
14. – 15.08.	City-Apotheke	Weinkellerstraße 28 Hohenstein-Ernstthal	03723 62940 03723 629439
16. – 17.08.	Humanitas-Apotheke	Immanuel-Kant-Str. 30 09337 Hohenstein-Er.	03723 627763 03723 627764
18. – 24.08.	Apotheke Gersdorf	Hauptstraße 195 09355 Gersdorf	037203 4230 037203 7037
25. – 31.08.	Löwen-Apotheke	Hofer Straße 207 09353 Oberlungwitz	03723 42173 03723 42700
01. – 07.09.	Apotheke „Am Hirsch“	Hofer Straße 15 09353 Oberlungwitz	03723 48097 03723 48098

Bitte beachten! Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Einheitliche Rufnummer deutschlandweit, kostenfrei: **116117**

Die Zentralküche in Glauchau



Partyservice

Buchen Sie unseren Partyservice für Ihre **Familien-** oder **Firmenfeier!**

Essen auf Rädern

Wählen Sie täglich aus **4 - 5 leckeren Gerichten!**
Speiseplan telefonisch anfordern oder online herunterladen

Rufen Sie uns einfach an: **03763 - 17 21 64**
Dieselstraße 9 • 08371 Glauchau • www.vs-glauchau.de



Kranken- und Seniorenpflegeservice

Steffi Stein GmbH

...von ambulant bis stationär...

24 h

03723 / 41 23 99

dauerhafte Rufbereitschaft

Pflegedienst

- alle Leistungen des SGB V + XI
- Hauswirtschaft und Fahrdienst
- umfassende Beratung + Betreuung
- Betreutes Wohnen
- Fußpflege zu Hause oder in Praxis
- Beratungshausbesuch
- zusätzliche Betreuungsleistungen

Tagesbetreuung

- Warum allein zu Hause?
- unabhängig
- flexible Besuchszeiten
- Hol- und Bringedienst
- gemeinsame Beschäftigung durch eigene Ergotherapie
- kostenlos über Betreuungsleistungen

Wohngemeinschaft

- individuelles gemeinsames Leben wie zu Hause
- professionelle Pflege und Betreuung bei Bedarf
- selbstbestimmtes Leben und Tagesgestaltung in kleinen familiären Gruppen

Pflegeheim

- familiäres Pflegeheim
- landschaftlich ruhige Lage
- nur 30 Bewohner
- individuelle persönliche Pflege und Betreuung
- Blick ins Grüne mit Teich direkt aus dem Wintergarten

Bahnhofstraße 11 • OT Wüstenbrand • 09337 Hohenstein-Ernstthal • www.pflegedienst-stein.de

Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de ersichtlich.

- bis 11.08. **Kunst im Rathaus: „unterwegs“ – Malerei von Birgit Reichert und Fotografie von Holger Gutewort**
(Öffnungszeiten: Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr)
- bis 22.08. **„Der Altmarkt von Hohenstein-Ernstthal – Ausstellung des Fotoclub „Objektiv“ des HALT e.V., Hans-Zesewitz-Bibliothek“**
- bis 27.08. **Ausstellung in der Kleinen Galerie: „Freiheit im Kopf“ – Neue Arbeiten auf Papier von Raimund Friedrich** (Öffnungszeiten: Di bis Do + So von 14:00 – 18:00 Uhr)
- bis 29.10. **Ausstellung im Textil- und Rennsportmuseum: „Textil trifft Rennsport“ – Sonderausstellung zum 90-jährigen Jubiläum des Sachsenrings** (Öffnungszeiten: Di bis So 13:00 – 17:00 Uhr)
- 17.08. – 24.11. **Kunst im Rathaus: Ausstellung anlässlich seines 105. Geburtstages „Der Ehrenbürger Georg Schindler“ – Sein Wirken für Hohenstein-Ernstthal in einem halben Jahrhundert**
(Öffnungszeiten: Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr)
- 22.08. – 17.10. **„Dresden – Andere Ansichten der Landeshauptstadt“ – Ausstellung des Fotoclub „Objektiv“ des HALT e.V., Hans-Zesewitz-Bibliothek“**
- 31.08. – 05.11. **Kleine Galerie: Ausstellung „ein Stück eurasisch“ – Skizzen/Skulpturen von Jiang Bian-Harbot**
(Kitzen bei Leipzig), (Öffnungszeiten: Di bis Do + So von 14:00 – 18:00 Uhr)
- 05./06.08. **Gartenfest der „Naturfreunde“, Gartenanlage Pfaffenberg**
- 08.08. 19:00 Uhr **Batzendorfer Stammtisch – Geschichten zum Rennsport-Jubiläum 2. Teil**, Hotel „Schweizerhaus“
09. – 13.08. **Bergfest auf dem Pfaffenberg**
- 11.08. 14:30 Uhr **Gesprächsrunde mit dem Bundestagsabgeordneten M. Wanderwitz**, Frauenzentrum
- 13.08. 10:00 Uhr **Bergfestgottesdienst (Autoscooter)**, Festgelände Pfaffenberg
- 13.08. **19. Sächsischer Verkehrssicherheitstag**, Sachsenring
- 17.08. 14:30-18 Uhr **Beratung des DMB-Mieterverein „Südsachsen“ e.V.**, Frauenzentrum
- 17.08. 19:00 Uhr **Vernissage zur Ausstellung „Zum 105. Geburtstag Georg Schindlers“**, Rathaus
- 18./19.08. **Voice of Art-Festival, Pfaffenberg**
- 19.08. 10-18 Uhr **Tierheimfest**, Tierheim Langenberg
- 19.08. 17-20 Uhr **Volleyball des CVJM für alle ab 12 Jahre**, Turnhalle Karl-May-Grundschule
24. – 27.08. **Opeltreffen**, Stausee Oberwald
- 25.08. 20:30 Uhr **Philharmonic Rock am Sachsenring** (Tickets in allen FP Shops)
25. – 27.08. **Hüttengrundfest**, Freiwillige Feuerwehr Hüttengrund
- 26.08. 14-19 Uhr **Tag der offenen Tür**, CVJM, Sonnenstraße 10
- 27.08. **65. Sachsenring Radrennen**, Stadtzentrum
- 27.08. **Mini Bike Rennen und Vereinsfest des AMC Sachsenring**, Sachsenring
- 30.08. 14:30 Uhr **„Alte Kulturen, Frauen und die Gesellschaft heute“ – Eine Iranreise im November 2016**, Vortrag von G. Meyer, Frauenzentrum
- 31.08. 14:30-18 Uhr **Beratung des DMB-Mieterverein „Südsachsen“ e.V.**, Frauenzentrum
- 31.08. 19:00 Uhr **Vernissage zur Ausstellung „ein Stück eurasisch“ von Jiang Bian-Harbot**, Kleine Galerie
- 03.09. 16:00 Uhr **Orgelkonzert**, Kirche St. Christophori

Schützenhaus/Mehrgenerationenhaus, Logenstraße 2

08.08. 14:30-18 Uhr **Tanztee für Junggebliebene**

HOT Sportzentrum, Logenstraße 2a

26.08. 16:15 Uhr **NOFV-Futsal-Regionalliga VfL 05 99 gegen HSG Uni Greifswald**

HOT Badeland, An der Schwimmhalle 1

bis 06.08. **Wegen Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten geschlossen!**

20.08. 10:00 Uhr **Technikrundgang**

Änderungen vorbehalten!



gegründet 1994
ambulantes
Alten- & Krankenpflege-Service
Schwester Bianka

Bianka Schädlich
Hofer Straße 104
09353 Oberlungwitz

Fon: 037 23 / 66 77 55
Fax: 037 23 / 66 75 33
Mobil: 0151 / 18 83 57 77

info@krankenpflege-oberlungwitz.de
www.krankenpflege-oberlungwitz.de

Eigene KITA  Plätze!

Besuchen Sie uns auch bei Facebook:
www.facebook.com/SchwesterBianka



lernhilfe

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Alle Klassen, alle Fächer
- Unterricht auch in den Ferien



In der Stadtpassage Weinkellerstr. 28 Hohenstein-Ernstthal

Anfragen und Anmeldung vor Ort täglich 15:00 - 17:30 Uhr oder ganztägig unter 03723 769214
www.meine-lernhilfe.de



CENTERGUTSCHEIN

20€

Wünsche erfüllen!



DER CENTERGUTSCHEIN
Freude schenken & Wünsche erfüllen


www.lichtenstein-auersbergcenter.de

**Erhältlich in der
Auersberg Apotheke**

Kirchennachrichten

Katholische Pfarrgemeinde „St. Pius X.“ Hohenstein-Ernstthal Gottesdienste

05.08.	17:00 Uhr	Vorabendmesse in Hohenstein-Ernstthal
06.08.	10:30 Uhr	Hl. Messe zum Schuljahresbeginn mit Segnung aller Erstklässler und aller Schüler
13.08.	09:00 Uhr	Hl. Messe
15.08.		Mariä Himmelfahrt
	18:30 Uhr	Hl. Messe mit Blumen- und Kräuterweihe
19.08.	17:00 Uhr	Vorabendmesse in Hohenstein-Ernstthal
20.08.		Hl. Papst Pius X.
	10:30 Uhr	Hl. Messe zum Patronatsfest mit anschl. Gemeindefest
27.08.	09:00 Uhr	Hl. Messe
02.09.	17:00 Uhr	Vorabendmesse in Hohenstein-Ernstthal
03.09.	10:30 Uhr	Hl. Messe zum Kirchweihfest mit Segnung der Erstkommunionkinder und deren Eltern

Am 15.08. erinnern wir uns an den Tod und die Himmelfahrt der Gottesmutter Maria.

Der Legende nach soll bei der Öffnung ihres Grabes ein wohlriechender Duft von Kräutern und Rosen entwichen sein. Darum entwickelte sich der schöne Brauch, an diesem Festtag Blumen oder Kräuter zu segnen. Dazu laden wir Sie am 15.08. um 18:30 Uhr herzlich ein. Nach dem Gottesdienst zum Patronatsfest am 20.08. möchten wir noch eine Weile zusammen bleiben. Bei Leckereien vom Grill und guten Gesprächen werden wir den Festtag dann ein wenig nachklingen lassen. Zum Kirchweihfest am 03.09. stehen besonders alle Kinder im Mittelpunkt, die im nächsten Jahr 2018 zur Erstkommunion gehen. Sie und ihre Eltern wollen wir zu Beginn dieses Weges unter den Segen Gottes stellen.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.kath-kirche-glauchau.de

Kirchgemeinde St. Trinitatis Hohenstein-Ernstthal Gottesdienste

06.08.	09:30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst zum Schulbeginn in Wüstenbrand
13.08.	10:00 Uhr	Gemeinsamer Bergfestgottesdienst der drei Stadtgemeinden im Autoscooter
20.08.	09:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
27.08.	10:30 Uhr	Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
03.09.	10:30 Uhr	Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori Gottesdienste

06.08.	09:30 Uhr	Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
07.08.	09:45 Uhr	Gottesdienst im Bethlehemstift mit Abendmahl
08.08.	18:45 Uhr	Friedensgebet
13.08.	10:00 Uhr	Bergfest-Gottesdienst im Autoscooter
14.08.	09:45 Uhr	Gottesdienst im Bethlehemstift
	15:00 Uhr	Seniorenkreis im Turmalinstift
16.08.	15:30 Uhr	Andacht in der Parkresidenz
20.08.	09:30 Uhr	Familiengottesdienst zum Schulanfang
21.08.	09:45 Uhr	Gottesdienst im Bethlehemstift
27.08.	09:30 Uhr	Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
28.08.	09:45 Uhr	Gottesdienst im Bethlehemstift
02.09.	17:00 Uhr	Abendgottesdienst
04.09.	09:45 Uhr	Gottesdienst im Bethlehemstift
10.09.	09:30 Uhr	Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst

Stille Andacht: mittwochs, 17:45 Uhr

Junge Gemeinde: freitags, 19:00 Uhr, im Diakoniat (außer Schulferien)

Offene Kirche: sonntags 10:00 bis 18:00 Uhr (Sommerhalbjahr)

Kirchengeschichtsstammtisch: 28. August, 19:30 Uhr

Weitere Termine und Angebote im Internet unter www.christophori.de.

Aus der Kirchgemeinde

Auch in diesem Jahr gab es wieder einen Renngottesdienst. Am 1.7. luden die Kirchgemeinde und die Christlichen Motorradfahrer Sachsens in die St. Christophorkirche ein. Motorradfahrerseelsorger Roberto Jahn machte uns in seiner Predigt deutlich, dass wir gesucht werden und zwar von Gott. Und Gott freut sich sehr, wenn wir uns finden lassen. Auch die Musik von Jonathan Leistner und die kurzen Anekdoten von Bernd Bammler zum Thema Sachsenring fanden bei den Besuchern Anklang.

Am 13.08. lädt der Autoscooter wieder zum Gottesdienst auf den Pfaffenberg ein. Wir sind auch in diesem Jahr wieder gemeinsam zu Gast bei den Schau-

stellern und freuen uns auf ein schönes Miteinander. Am 20.08. findet der Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn statt. Besonders herzlich sind, neben allen anderen, natürlich die Schulanfänger eingeladen.

Am 26.08. lädt die Bunte Post herzlich zum Tag der Offenen Tür in die Sonnenstraße 10 ein und bietet ein buntes Programm für Jung und Alt. Für Verpflegung ist natürlich auch gesorgt. Start ist um 14.00 Uhr.

In unserer Winterkirchen-Küche bietet sich ein abenteuerliches Bild. An Kaffee und Leckereien ist nicht zu denken. Seit geraumer Zeit plant unsere Gemeinde eine grundhafte Erneuerung und nun wird dieser Plan endlich Wirklichkeit. Wir hoffen, dass wir ab September wieder eine schöne und praktische Küche haben können und freuen uns schon auf den ersten frischen Kaffee und laden schon jetzt gern ein.

Nach den Ferien starten auch wieder die Kinderveranstaltungen, Junge Gemeinde und die Chöre.

TAG DER OFFENEN TÜR



26. August 2017 14-19 Uhr

Steaks und Roster vom Grill

Basteln

Tandem fahren

Leckeres Kuchenbuffet

Kindertattoos

Outdoorspiele

Trödelbazar

Kommt zu uns in die Sonnenstraße 10

Christlicher Verein Junger Menschen
Offener Kinder- und Jugendtreff „Bunte Post“

Sonnenstraße 10, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Tel. 03723 412609

Öffnungszeiten und Angebote:

Montag:	zurzeit geschlossen
Dienstag:	15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch- Freitag:	15:00 – 19:00 Uhr

Mäuschentreff:	Donnerstag (außer Ferien) 09:15 – 11:00 Uhr
Flötenunterricht:	Mittwoch nachmittags (nach Absprache)

Volleyball:	2x monatlich samstags 17:00 – 20:00 Uhr (bitte aktuellen Plan erfragen)
-------------	----------------------------------------------------------------------------

Bibelgespräch mit Flüchtlingen:	2x monatlich dienstags 17:00 – ca. 18:30 Uhr (bitte aktuellen Plan erfragen)
------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------

Anschrift Verein:

CVJM Hohenstein-Ernstthal e.V., Karin Sonntag
Oststraße 25, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Tel.: 03723 48436
E-Mail: cvjm-buntepost@gmx.de



Elektrotechnik

Planung • Ausführung • Installation



SAREI
Haus- und Dachtechnik GmbH



SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH
Mittelbacher Str. 12
09224 Gröna

Tel.: 0371 / 84243-0
Internet: www.sarei.de



Jetzt bei uns

Der neue Ford Fiesta.

FORD FIESTA TREND

(16") 40,64 cm-Stahlräder 6 J x 15 mit 195/55 R15 Reifen und Radzierblenden, Fahrspur-Assistent inkl. Fahrspurhalte-Assistent, Außenspiegel in Wagenfarbe lackiert, elektrisch einstellbar, beheizbar und mit integrierten Blinkleuchten, MyKey-Schlüsselsystem

Günstig mit 35 monatl. Finanzierungsrate von

€ 99,-^{1,2}

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten)	11.498,50 €
Laufzeit	36 Monate
Gesamtaufleistung	30000 km
Sollzinssatz p.a. (fest)	0,98 %
Effektiver Jahreszins	0,99 %
Anzahlung	2.000,- €
Nettodarlehensbetrag	9.498,50 €
Gesamtdarlehensbetrag	9.731,70 €
35 Monatsraten à	99,- €
Restrate	6.266,70 €



AUTOHAUS OHG

GOLZSCH

Autohaus Maik & Mirko Golzsch oHG
Am Bach 37 · 09353 Oberlungwitz
Tel. 03723/41950 · www.autohaus-golzsch.de

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Fiesta: 6,1 (innerorts), 3,9 (außerorts), 4,7 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 107 g/km (kombiniert).